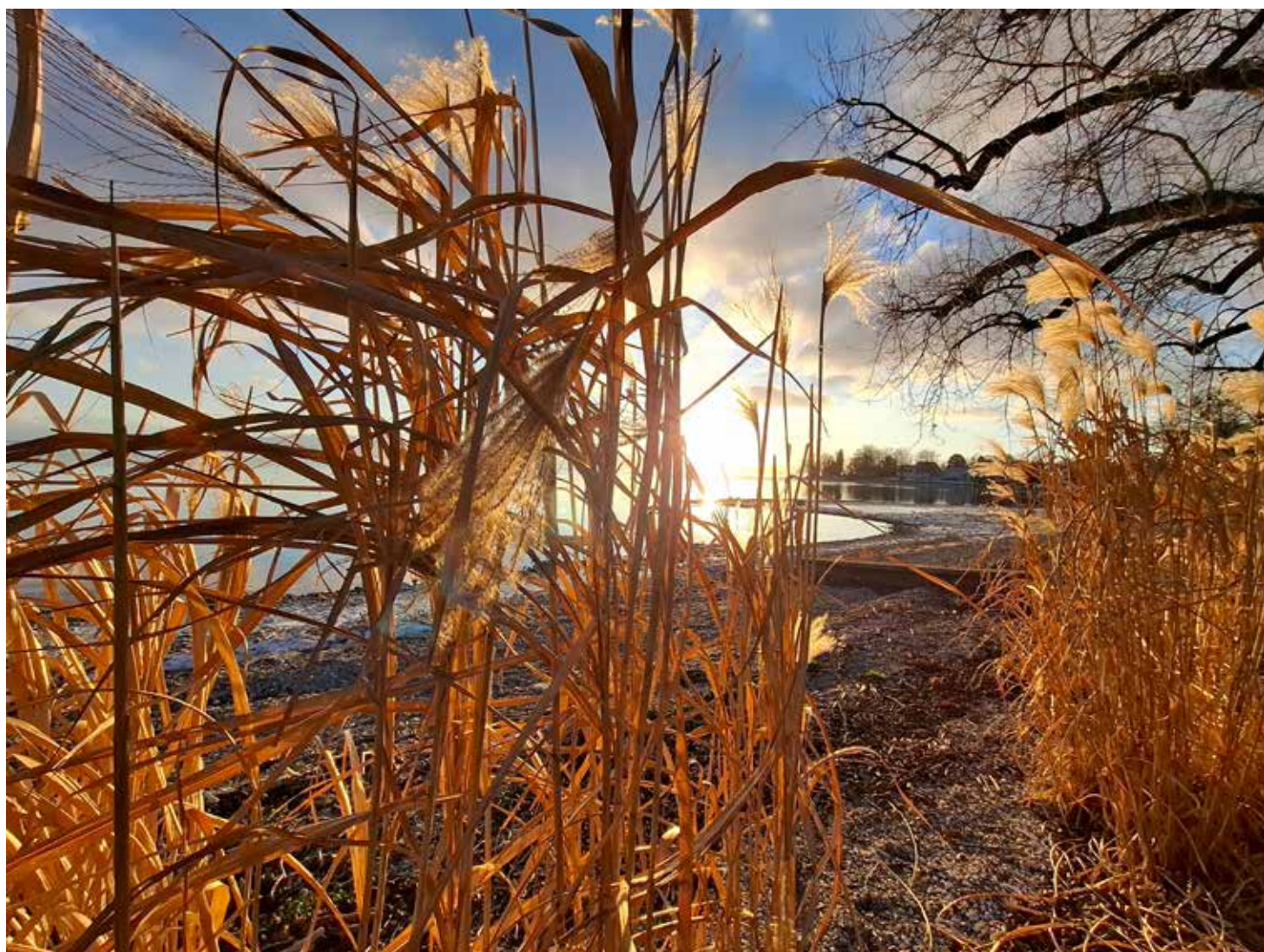


DORFSPIEGEL

Informationen der Seegemeinden Nonnenhorn und Wasserburg



März 2026



Inhaltsverzeichnis

Allgemein	Seite
Allgemeine Informationen	2 – 9
Veranstaltungskalender	10 – 11
Gastronomie	12 – 13

Gemeinde Wasserburg

Öffentliche Mitteilungen	14 – 21
Ortschronist	22
Ortsheimatpfleger	23
Vereinsmitteilungen	24

Gemeinde Nonnenhorn

Öffentliche Mitteilungen	25 – 27
Vereinsmitteilungen	28 – 30

Anzeigen	30
Kirchliche Nachrichten	31

Vorwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach den wunderschönen Tagen der Fasnet mit viel Frohsinn, Gelassenheit und Freude sind wir bereits in der Vorbereitung auf Ostern in der Fastenzeit angelangt. Zurückblickend sagen wir beide nochmals ein herzliches Vergelt's Gott allen, die uns in unseren Gemeinden eine glückselige Fasnet beschert haben.

Der 8. März steht in unseren Gemeinden im Zeichen der Kommunalwahlen. Bürgermeister, Gemeinderat, Landrat und Kreistag werden von Ihnen, liebe Wählerinnen und Wähler, für die nächsten sechs Jahre neu bestimmt. Viele

verdiente Mandatsträger werden nicht mehr kandidieren, neue Kräfte werden in die Gremien gewählt werden.

Als Bürgermeister der Gemeinden Nonnenhorn und Wasserburg (Bodensee) bitten wir Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Demokratie ist nur so lebendig, wie sie der Bürger mitgestaltet. Gerade bei den Kommunalwahlen bietet es sich an, die Briefwahl zu nutzen – sind doch die Abstimmungszettel größer und umfangreicher. Die Wahllokale sind am Wahlsonntag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Sie finden Ihr Wahllokal abgedruckt auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte. Gehen Sie zur Wahl, nutzen und

schätzen Sie den Wert einer Demokratie in unserer freiheitlichen Gesellschaft. In vielen Ländern der Erde ist das nicht möglich, was bei uns eigentlich selbstverständlich ist. Auch mit einer hohen Wahlbeteiligung würdigen Sie damit das Engagement unserer Kandidatinnen und Kandidaten, die sich in unseren Gemeinden sowie im Landkreis zur Wahl stellen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

*Ihre Bürgermeister
Harald Voigt
Rainer Krauß*

Impressum 19. Jahrgang

Herausgeber:

Gemeinde Wasserburg (Bodensee)
Harald Voigt, Erster Bürgermeister
Gemeinde Nonnenhorn
Rainer Krauß, Erster Bürgermeister

Redaktion:

Wasserburg: Sylvia Senger
Tel. 9853-11, Fax 9853-13
gemeinde@wasserburg-bodensee.de

Nonnenhorn: Claudia Dorn
Tel. 9868-0, Fax 9868-32
rathaus@nonnenhorn.eu

Titelbild:

Katrin Beck

Anzeigen

Andreas Kling Verlag
88079 Kressbronn
Telefon 07543 96020
dorfspiegel@kling-verlag.de

Druck

Druckhaus Müller OHG
Im Bildstock 9
88085 Langenargen

Für mit Namen gekennzeichnete Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltungen

Nonnenhorn

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr
Conrad-Forster-Straße 9
88149 Nonnenhorn
Telefon: 08382 9868-0
Fax 08382 9868-32
E-Mail: rathaus@nonnenhorn.eu

Wasserburg (Bodensee)

Montag bis Freitag
8:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr
Lindenplatz 1
88142 Wasserburg (Bodensee)
Telefon: 08382 9853-0
Fax 08382 9853-13
E-Mail: gemeinde@wasserburg-bodensee.de

Sprechtag des Notariats Lindau in Nonnenhorn

Das Notariat Lindau führt an jedem 1. Mittwoch eines Monats von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im Rathaus Nonnenhorn, Conrad-Forster-Straße 9, im Sitzungssaal einen Sprechtag durch.

Nächster Termin: 04.03.2026

Es wird um telefonische Voranmeldung gebeten.
(Telefon: 08382 277660)

Standesamt Wasserburg (Bodensee)

Das Standesamt Wasserburg (Bodensee) ist wie folgt zu erreichen:

Büro im Rathaus Wasserburg

(Bodensee), Frau Kapeller
Telefon 08382 9853-14
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Büro im Rathaus Bodolz

Herr Schmidt
Telefon 08382 9330-18
Montag – Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr und Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr

Büro im Rathaus Nonnenhorn

Frau Hornung und Frau Jäschke
Tel. 08382 9868-11 oder 9868-0
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Wir wären dankbar, wenn Sie sich vorab telefonisch mit uns in Verbindung setzen um einen Termin zu vereinbaren. So können wir unnötige Wartezeiten für Sie vermeiden. Auch können wir Ihnen bereits mitteilen, welche Unterlagen Sie eventuell mitbringen müssen und die Bearbeitung vorbereiten. Vielen Dank!

Ihr Standesamtsteam



Brandschutzipp

Eine sichere Wohnung

Achten Sie auf Ihre Rauchmelder.

Kein Feuer ohne Rauch und giftige Gase. Wie bereits des Öfteren thematisiert, sind das Gefährliche an einem Brand meist nicht die Flammen, sondern die entstehenden Gase. Schnell verdrängen Räume und Fluchtwege und werden unbenutzbar. Daher sind sowohl in Wohnräumen, aber auch in Treppenhäusern und sonstigen möglichen Fluchtwegen, Rauchmelder zu installieren. Beachten Sie bei der Anbringung unbedingt die Hinweise des Herstellers. Die meisten Geräte haben einen Testknopf zur Kontrolle des Alarms, welcher (um seiner Funktion gerecht zu werden) auch durchaus hin und wieder betätigt werden darf. Denken Sie auch daran, den Rauchmelder

staubfrei zu halten. Und sollte Ihnen ein Melder wegen einer leeren Batterie die Nerven rauben oder Sie benötigen gerade eine Batterie anderweitig – dann denken Sie an die wichtigen Minuten, die Ihnen dieses kleine Gerät im Ernstfall schenken kann.

Haben Sie ein Löschgerät zur Hand?

Löschgeräte wie Feuerlöscher oder Löschdecken können Ihnen bei kleineren Unfällen in Küche und Haushalt helfen, größere Schäden zu verhindern. Meist können entstehende Brände schnell mit geringen Mitteln gelöscht werden, weshalb ein solches Bereitstellen auch in Privatwohnungen sehr zu empfehlen ist. Bitte beachten Sie aber, dass diese Löschgeräte nur in der Entstehungsphase eines Brandes helfen können, da ihre jeweilige

Löschdauer begrenzt ist. Bringen Sie sich deshalb bei einem Löschversuch nicht selbst in Gefahr, bringen Sie andere und sich selbst frühzeitig in Sicherheit und rufen Sie unter der Tel. Nr. 112 Hilfe.

Wir sind Tag und Nacht für Sie einsatzbereit,
365 Tage im Jahr,
24 Stunden am Tag.

*Ihre Feuerwehren Hege,
Nonnenhorn und Wasserburg*



Offener Mittagstisch

Seniorenheim Hege
Das Haus mit 

Von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr bieten wir Ihnen jeden Tag eine Auswahl aus zwei Gerichten zum Preis von 7,50 Euro an.

Darin enthalten sind: Suppe, Hauptgang, Nachtisch, Getränk. Den Speiseplan können Sie unter: www.seniorenheim-hege.de anschauen.

Bitte lassen Sie sich bis 9:00 Uhr morgens unter der Telefonnummer 08382 9896-25 einen Platz reservieren.

Standort der öffentlich zugänglichen AED (Defibrillatoren)

Hafen Wasserburg
Bodenseebank Wasserburg
Aquamarin Wasserburg
Bodenseebank Nonnenhorn
Feuerwehrhaus Hattgau



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Bitte rufen Sie Tel. 116 117 an – von dort wird der diensthabende Arzt verständigt.

In absoluten Notfällen, wie lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen und bei Krankentransporten, rufen Sie die **Rettungsleitstelle** unter Tel. 112 an.

Fehlerteufel

Um den Fehlerteufel in unseren Einträgen möglichst gering zu halten, möchten wir alle Betriebe, Vereine etc. bitten ihre Termine und Öffnungszeiten möglichst rechtzeitig vor Redaktionsschluss der Gemeinde mitzuteilen!

Außensprechtage der Sozialverwaltung des Bezirks Schwaben Landkreis Lindau (B)

Montag, 16. März 2026

von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr,
im Landratsamt, Zimmer B 159,
Bregenzer Straße 35,
88131 Lindau (Bodensee)

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0821 31012-16.

Energieberatung am Mittwoch



durch eza!-Berater Günter Edeler.

Jeden 1. und 3. Mittwoch eines Monats findet eine persönliche Beratung im Sitzungssaal des Rathauses, Lindenplatz 1, 88142 Wasserburg (Bodensee) statt.

Termin: 18. März 2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, melden Sie sich bitte im Rathaus unter Telefon 08382 9853-0 vorher an. Damit wir noch mehr auf die Wünsche und Bedürfnisse der Energieberatungskunden eingehen können, bitten wir nach dem Beratungsgespräch um eine Bewertung Ihres Energieberaters Günter Edeler unter Angabe der Beratungsstellen-Nr. 537 über www.eza-bewertung.de



Energieberatung von eza! und Verbraucherzentrale

Der Wartungsaufwand von Heizsystemen

Ohne regelmäßige Wartung sinken Lebensdauer und Effizienz einer Heizungsanlage. Allerdings gibt es zwischen Wärmepumpen, Öl-, Gas- und Pelletsheizungen Unterschiede, was den Wartungsaufwand und die Kosten dafür betrifft. Auch das sollte man bei der Entscheidung für ein Heizsystem bedenken.

Am wenigsten Arbeit machen Wärmepumpen. Man kennt das vom Kühlschrank, der vom Prinzip her ja wie eine Wärmepumpe funktioniert, nur umgekehrt. Auch der läuft und läuft ohne regelmäßige Wartung durch einen Fachmann. Anders bei einer Öl-, Gas- oder Holzpelletsheizung, die allesamt deutlich wartungsintensiver sind – was insbesondere an der Verbrennungstechnik liegt. Beispiel Ölheizung: wo Öl verbrannt wird, entstehen Ruß und Ablagerun-



gen. Die Ölheizung sollte daher jährlich vom Fachbetrieb gewartet werden, was Kosten verursacht. Gasheizungen sind etwas pflegeleichter als Ölheizungen. Doch auch hier sollten Zündelektroden, Gasbrenner und Abgaswege jährlich geprüft werden. Den größten Wartungsaufwand erfordert die Pelletsheizung. Hier sind mehr verschleißanfällige Teile verbaut, zum Beispiel für die Pelletsförderung und die automatische Reinigung der Brennkammer.

Energieberatung von eza! und Verbraucherzentrale in Wasserburg:
Energieberater: Günter Edeler
Wann: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr
Wo: 88142 Wasserburg, Lindenplatz 1, Rathaus
Anmeldung: 08382 98530

Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten (ZAK)

Reifenwechselsaison: Richtige Entsorgung von Autoreifen und Altöl



Der Frühling steht vor der Tür und damit auch die Zeit für den Wechsel auf Sommerreifen. Daher möchten wir Sie über die fachgerechte Entsorgung von Autoreifen sowie Altöl informieren.

Entsorgung von Autoreifen

Autoreifen können nicht am Wertstoffhof oder am Müllheizkraftwerk abgegeben werden. Bitte wenden Sie sich an einen gewerblichen Entsorger, um Ihre alten Reifen fachgerecht entsorgen zu lassen.

Entsorgung von Altöl

Für die Entsorgung von Altöl gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Rückgabe beim Händler: Wenn

Sie noch den Kassenzettel für das Öl besitzen, können Sie es bei der Verkaufsstelle zurückgeben. Der Händler ist verpflichtet, das Altöl kostenlos entgegenzunehmen oder Ihnen eine alternative Abgabestelle zu nennen.

- Onlinekauf: Falls Sie das Öl online erworben haben, müssen Versandhändler eine Annahmestelle für das Altöl benennen. Diese Information finden Sie in der Regel auf der Website des Händlers.
- Problemmüllsammlung: Bei der mobilen Problemmüllsammlung nimmt der ZAK max. 3 Liter Altöl an. Größere Mengen können gegen Gebühr über gewerbliche Entsorger abgegeben werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe und wünschen Ihnen einen sicheren und erfolgreichen Reifenwechsel!

Ihre Passämter informieren

Änderung der Ausweisgebühr

Mit Wirkung vom 9. Februar 2026 wurden von der Bundesregierung die Gebühren für die Ausstellung von Ausweisdokumenten wie folgt erhöht:

46,00 Euro für Antragstellende ab 24 Jahren
27,60 Euro für Antragstellende unter 24 Jahren

Die seit dem Jahr 2002 nicht mehr angepasste Gebühr für einen von der Bundespolizei ausgestellten Reiseausweis wird kostendeckend auf 32,00 Euro angehoben. Zudem werden die Gebühren für die Beantragung eines Reisepasses im Ausland – bei einer deutschen Botschaft, konsularischen Vertretung oder einem Honorarkonsul – angehoben.

Bitte kontrollieren Sie Ihre derzeitigen Ausweisdokumente und den-

ken bei geplanten Reisen rechtzeitig an die Neubeantragung. Derzeit beträgt die Ausstellungsdauer ab Beantragung ca. zwei bis drei Wochen. Auch erinnern wir nochmals daran, dass seit 1. Mai 2025 ausschließlich Lichtbilder verwendet werden können, für die zertifizierte Fotografen/Fotohersteller einen Barcode erstellen und zur Verwendung im Passamt mitgeben, oder das Lichtbild bei der Antragstellung im Passamt aufgenommen wird. Die Gebühr für die Bildaufnahme im Passamt beträgt 6,00 EUR.

Wir empfehlen sich vorab beim Passamt zu erkundigen, was Sie für eine Antragstellung benötigen.

*Gemeinde Wasserburg (Bodensee),
Tel. 9853-12,
meldeamt@wasserburg-bodensee.de
Gemeinde Nonnenhorn,
Tel. 9868-22, ewo@nonnenhorn.de*

schreinerei zapf
Innenausbau | Trocken- und Akustikbau

Sie können ihre „alten Türen“ nicht mehr sehen – kein Problem

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.

Sandgraben 3 88142 Wasserburg Tel. 08382-88 70 64 www.schreinerei-zapf.de

Maklerkompetenz mit Herz & Haltung

mas maria anna stoppel immobilien

Sie möchten verkaufen oder vermieten? Ich berate Sie gerne.

+49-171-1215415
mas@stoppelimmobilien.de

Maria Anna Stoppel Immobilien · 88149 Nonnenhorn



Landkreis Lindau (Bodensee)

Infoabend für Vereine: „Kiffen, Kuscheln, Klartext – Was in der Jugendarbeit geht und was nicht“

Am Montag, 2. März, 19:00 Uhr, lädt die Servicestelle für Vereine gemeinsam mit der Gleichstellungsstelle des Landkreises Lindau (Bodensee) und in Kooperation mit dem Arbeitskreis „Wege aus der Gewalt“ alle ehrenamtlich engagierten Vereinsmitglieder zu einem spannenden und praxisnahen Infoabend ins Musikerheim des MV Heimenkirch ein. Unter dem Motto „Kiffen, Kuscheln, Klartext – Was in der Jugendarbeit geht und was nicht“ geht es um Fragen, die viele Vereinsaktive beschäftigen. Die Veranstaltung informiert Verantwortliche in der Jugendarbeit über Jugendschutz, den Umgang mit persönlichen und rechtlichen Grenzverletzungen, sowie über Maßnahmen für mehr Sicherheit und Respekt bei Vereins- und Jugendveranstaltungen.

Den Auftakt macht Marina Schmid von der Kommunalen Jugendarbeit im Landratsamt Lindau mit dem Thema „Jugendschutzgesetz und Grenzüberschreitungen in der Praxis“.

Sie zeigt anhand konkreter Beispiele, worauf Verantwortliche achten sollten und wie man Jugendliche gut begleitet.

Danach stellt Sandra Dalferth, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises, die Initiative „Luisa ist hier!“ vor, ein niedrigschwelliges Hilfsangebot für Frauen und Mädchen im öffentlichen Raum. Sie erläutert, wie die Kampagne Frau-

en, die sich unwohl, belästigt oder bedrängt fühlen, auch auf Ihren Veranstaltungen Sicherheit und Unterstützung bieten kann.

Florian Hehl vom Club Vaudeville ergänzt mit spannenden Einblicken aus der Praxis und zeigt, wie Jugendschutz und respektvolles Miteinander im Veranstaltungsalltag funktionieren können.

Im dritten Themenblock sensibilisieren Susanne Seidel und Petra von Sigriz von der Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt in Kempten für Grenzüberschreitungen im Verein. Dabei geht es um Themen wie Catcalling, die Wirkung von Sprache und die Unterschiede zwischen Grenzverletzung, Übergriff und Sexualstraftat – klar erklärt und mit Beispielen aus dem Vereinsleben.

Durch den Abend führt Karl Bosch, Leiter der Servicestelle für Vereine im Landkreis Lindau, der mit Erfahrung, Fingerspitzengefühl und der ein oder anderen Anekdote aus der Vereinspraxis durch das Programm moderiert. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit zum Austausch und zur Beantwortung von Fragen der Teilnehmenden.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht mit Angabe von Namen, Verein und Funktion im Verein per Mail an vereinsberatung@landkreis-lindau.de.

*Landratsamt Lindau (Bodensee)
Stiftsplatz 4*

88131 Lindau (Bodensee)

Telefon 08382 270-103

Telefax 08382 270-115

E-Mail: presse@landkreis-lindau.de

www.landkreis-lindau.de

Filmprogramm zum Inter- nationalen Frauentag 2026

Im Rahmen des Internationalen Frauentags (8. März 2026) lädt die Gleichstellungsstelle und der Integrationsbeirat des Landkreises Lindau (Bodensee) zu zwei besonderen Filmveranstaltungen mit anschließendem Austausch sowie Raum für Fragen ein.

Donnerstag, 5. März 2026, 19:30 Uhr, Parktheater Lindau

Preview: „MEIN NEUES ALTES ICH – Eine Reise in das Mysterium der Menopause“

Der emotionale Dokumentarfilm bricht Tabus, deckt Fehlinformationen auf und verwandelt das Thema Wechseljahre in eine visuelle Reise voller Mut und Humor.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch mit Fachexpertinnen sowie Raum für Fragen. Mit dabei: Frauenärztin Elke Schmidt, Kathleen Dworschak, Hormoncoach mit Schwerpunkt naturgemäße Frauenheilkunde und Apothekerin Birgit Dietlein-Rauschenbach.

Eintritt: Abendkasse: 9,00 Euro, VVK: 9,90 Euro, Tickets unter www.kino-lindau.de, inkl. VVK-Gebühr und Fahrschein für Bus und Bahn im Streckennetz von VMOBIL von ganz Vorarlberg bis Lindau Insel und retour und Stadtbuslinien 1, 2, 3, 5 auf dem Korridor Lindau Grenzsiedlung – Lindau Reutin – Lindau ZUP-Lindau-Insel auf direkter Fahrt.

In Kooperation mit dem Filmforum Regenz und der Gesundheitsregion Plus.

Dienstag, 10. März 2026, 19:00 Uhr, Club Vaudeville Lindau „RBG – EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT“

Die Dokumentation zeichnet den eindrucksvollen Lebensweg von Ruth Bader Ginsburg nach – von einer jungen Juristin im Kampf gegen Geschlechterdiskriminierung bis hin zu einer der einflussreichsten Verfechterinnen von Gleichberechtigung und Bürgerrechten in den USA.

Im Anschluss gibt es Raum für Austausch und neue Impulse mit Frauen aus unterschiedlichen Lebens- und Arbeitswelten. Mit dabei: Seval Yürük, 2. Vorsitzende des Integrationsbeirats und Preisträgerin des Integrationspreises der Regierung von Schwaben 2023, Eva-Maria Altemöller, Autorin und Betreiberin von Buchhandlungen, Silvia Bucker und Ursula Schwarz, Betreiberinnen des Café Himmel + Erde in Lindau. Moderation: Gabriele Brensing. Eintritt frei. Anmeldung nicht erforderlich

Ein Kooperationsprojekt der Gleichstellungsbeauftragten und des Integrationsbeirats des Landkreises Lindau (Bodensee). Organisation: Sandra Dalferth, Gleichstellungsbeauftragte
Telefon 08382 270-120
sandra.dalferth@landkreis-lindau.de

*Landratsamt Lindau (Bodensee)
Stiftsplatz 4*

88131 Lindau (Bodensee)

Telefon 08382 270 - 103

Telefax 08382 270 - 115

*E-Mail: presse@landkreis-lindau.de
www.landkreis-lindau.de*



Amphibienschutz – nächtliche Sperrung am Bichlweiher



Die Nächte werden milder und es beginnt wie in jedem Frühjahr die Amphibienwanderung. Auch in den Bichlweiher wandern vor allem Erdkröten aus dem Bichlwald ein, um dort abzulaichen. Das Aufstellen von Abfangzäunen ist aufgrund der Geländesituation dort nicht möglich. Deshalb hat vor etwa 30 Jahren der Gemeinderat auf Antrag des BUND Naturschutz den Beschluss gefasst, dass die

Fuggerstraße zum Schutz der Tiere in der Nacht gesperrt werden kann. Die Schranken sind von Süden her am Waldrand und von der LI 16 her beim Fuggerhaus. Die Zufahrt zu den Parkplätzen auf der Nordseite ist frei.

Die Sperrung erfolgt in den Nächten, in denen von der Temperatur her eine Wanderung zu erwarten ist (mehr als 5 °C) jeweils von der Abenddämmerung bis zur Morgendämmerung.

Wir danken für das Verständnis für diese Maßnahme zum Artenschutz.

*BUND Naturschutz
Kreisgruppe Lindau
Naturschutzhäusle
Lotzbeckweg 1
88131 Lindau
Telefon 08382 887564*

Der Bund Naturschutz in Bayern schützt auch Ihre Lebensgrundlagen. Finanziell und politisch unabhängig dank Ihrer Mitgliedschaft.
www.bund-naturschutz.de

DJO – Deutsche Jugend

Gastfamilien für Schüler aus Mexiko und Brasilien gesucht

Die DJO – Deutsche Jugend in Europa sucht nette Gastfamilien für Jugendliche (14 – 16 Jahre): Mexiko (Guadalajara): 29.03. – 15.06.2026, Brasilien (Porto Alegre): 21.06. – 21.07.2026, Brasilien (Ivoti): 21.06. – 11.07.2026. Ein Gegenbesuch ist möglich.

*Deutsche Jugend in Europa e.V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart,
0711 6586533, gsp@djow.de,
www.gastschuelerprogramm.de*

Kostenlose Hilfsangebote

Allgemeine Sozialberatung

Der Aufgabenbereich des Fachdienstes für Sozial- und Lebensfragen ist sehr weit gefächert und beinhaltet die Beratung von Menschen in den verschiedensten Problemlagen.

Caritasverband

für den Landkreis Lindau e. V.
Anheggerstraße 2f, 88131 Lindau
Telefon 08382 7500-10
Telefax 08382 7500-123
www.caritas-lindau.de

Hilfe und Unterstützung

Telefonseelsorge – anonyme Hilfe Tag und Nacht

Die Telefonseelsorge ist für alle da und bietet kostenfrei Hilfe rund um die Uhr per Telefon, Mail, Chat oder Face-to-Face Beratung. Die Telefonseelsorge ist für jeden da. Mehr als zwei Millionen Gespräche werden in der Telefonseelsorge jedes Jahr geführt, kostenfrei und rund um die Uhr. Bundesweit gibt es 105 Telefonseelsorgestellen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sich ihrer verant-

wortungsvollen Aufgabe bewusst und nehmen Ihren Anruf ernst – egal, ob um acht Uhr morgens oder um Mitternacht. Wählen Sie einfach diese Nummern **0800 1110-111** oder **0800 1110-22** oder **116123**.

Hilfe am Telefon

Nummer gegen Kummer

Mo – Sa 14:00 – 20:00 Uhr
in Deutschland kostenlos,
der Anruf erscheint nicht auf der Telefonrechnung, du kannst anonym bleiben
Telefon 0800 1110333
Mobil 116 111

INFOFON

Informations- und Beratungstelefon von Jugendlichen für Jugendliche
täglich 18:00 bis 22:00 Uhr
Telefon 089 1215000

Krisendienst Schwaben

Menschen in psychischen Krisen und ihre Angehörige
Telefon 0800 6553000

Psychologische Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Diözese Augsburg

Wir bieten psychologische Begleitung in Form von Paarberatung, Einzelberatung und Familienberatung in schwierigen Lebensphasen für Menschen ab 18 Jahren, unabhängig von Religion, Herkunft, Familienstand und sexueller Orientierung, z. B. bei: Spannungen in Partnerschaft und Familie, Problemen in der Sexualität, Streit im sozialen Umfeld, Konflikten im Beruf, Trennung und Scheidung, Stressbelastung, Selbstwertproblemen, Verlust Erfahrungen, Schicksalsschlägen, Lebenskrisen.
Ludwig-Kick-Straße 19a
88131 Lindau (Bodensee)
Telefon: 08382 5568
eMail: efl-lindau@bistum-augsburg.de

Diakonisches Werk

Sozialpsychiatrisches Zentrum Westallgäu

Der „Sozialpsychiatrische Dienst« leistet im Sinne einer sozialpsychiatrischen Grundversorgung Hilfen für psychisch kranke Menschen, Angehörige psychisch kranker Personen und Menschen, die eine seelische Erkrankung befürchten.
Außenstelle Lindau (Bodensee)
Telefon: 08382 22012
Telefax: 08382 946498

Hilfe im Web –

Online-Beratung:

www.nummergegenkummer.de
www.krisendienste.bayern
www.u25-deutschland.de
www.youth-life-line.de
www.nethelp4u.de
www.bke-jugendberatung.de
www.jugendnotmail.de
www.info4mux.de
www.telefonseelsorge.de
www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/kinderjugendelternefamilie/
www.da-sein.de



Mikrozensus 2026 startet

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 65 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von

Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder

im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Zu beachten ist, dass es sich bei Zensus und Mikrozensus um zwei voneinander unabhängige Erhebungen handelt:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben. Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.



PHYSIOTHERAPIE
IANNUZZI

Neueröffnung

Bildstrasse 9
88149 Nonnenhorn

Für Privat- und Kassenpatienten

Termine bald verfügbar

www.physiotherapie-iannuzzi.de



HANNA LORENZ ARCHITEKTUR

Neu- & Umbau von der Idee bis zur Umsetzung
Entwurf • Genehmigung • Bauüberwachung

Ein Bauvorhaben im Kopf?
Lassen Sie uns starten!

+49 173 4626431
mail@hannalorenz.com
www.hannalorenz.com




KORTE
IMMOBILIEN
IHR IMMOBILIENPARTNER
www.korteimmobilien.de

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT? KOSTENLOSE IMMOBILIENBEWERTUNG VOM PROFI

BÜRO OBERSTAUFEN
Kalzhofer Straße 1 · 87534 Oberstaufen
Tel +49 (0) 8386 9919007 · Mobil +49 (0) 171 7756555

BÜRO LINDAU
Friedrichshafener Straße 2 · 88131 Lindau/Bodensee
Tel +49 (0) 8382 2808440 · Mobil +49 (0) 171 7756555



Zeltlager NoWaBo 2026



Langeweile in den Sommerferien?
Das gibt's bei uns nicht!
Auch 2026 findet das Zeltlager NoWaBo der Pfarreien St. Georg, St. Christophorus und St. Johannes vom Samstag, 1. August 2026 bis Freitag, 7. August 2026 statt.
Wenn Du zwischen 9 und 13 Jahre alt bist, kannst Du eine Woche Zeltlagerabenteuer mit Lagerfeuer und viel Spaß erleben.

Na, schon neugierig?
Dann melde Dich jetzt an. Die Anmeldungen sind ab sofort online
Wir freuen uns schon auf eine lustige Woche mit Dir!



Dein Zeltlagerteam NoWaBo
Email: zeltlager-nowabo@gmx.de
Web: www.zeltlager-nowabo.de

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Um das Wissen in der Gesellschaft über das Krankheitsbild Demenz zu stärken, bieten wir im Februar und März 2026 folgende virtuelle Veranstaltungen an:

„Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause“

Vortrag von Markus Blach und Christian Kollmann, Teamleiter Pflegekasse bei der AOK Bayern – die Gesundheitskasse:

Wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch welche sind das? Wie nimmt man diese in Anspruch? An wen kann man sich wenden? Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Leistungsarten und zeigt den Weg zu diesen auf. Er richtet sich an jene, die bereits einen Pflegegrad haben und ihre Angehörigen und alle am Thema Pflege Interessierten.

Termin: 05.03.2026 um 17:00 Uhr,
Dauer: ca. 1,5 Stunden, kostenfrei
Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.
Anmeldung und Info:
info@demenz-pflege-schwaben.de,
Tel: 0831 2523-9702

„Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson“

Vortrag der Fachberaterinnen der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen. Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt.

In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlas-

ten und unterstützen sollen, vor. Wir geben Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen Ihnen den Weg zu diesen Angeboten auf.

Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegebedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.

Termin: 19.03.2026 um 17:00 Uhr,
Dauer ca. 1,5 Stunden, kostenfrei
Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.
Anmeldung und Info:
info@demenz-pflege-schwaben.de,
Tel: 0831 2523-9702

„Demenz Partner Schulung - Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen“

Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Diese Schulung soll Ihnen grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen vermitteln. Was heißt Demenz? Wie begegne ich Menschen mit Demenz? Was leisten Familien? An wen kann ich mich im Fall der Fälle wenden? Diese und noch weitere Fragen sollen im Verlauf der Veranstaltung geklärt werden. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion.

Termin: 23.03.2026 um 17:00 Uhr,
Dauer ca. 2 Stunden, kostenfrei
Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info:
info@demenz-pflege-schwaben.de,
Tel: 0831 2523-9702
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Unser Tipp:

Verwöhn-Gutscheine

Schönheitstag	139 €
Gesichtsbehandlung	59 €
inkl. Peeling + Ampulle	
Fußpflege	38 €

Schönheitsfarm nach
Gertraud Gruber

VIVA-Kosmetik

Ursula Drieschen

Halbinselstraße 46

88142 Wasserburg

Tel. 08382 88 79 39

info@viva-wasserburg.de
www.viva-wasserburg.de

Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

seit 1990 in
Wasserburg



**GERTRAUD
GRUBER**

KOSMETIK KULTUR



St. Johannes

Weltgebetstag – ein erster Einblick

Montag, 2. März um 19:00 Uhr

„Kommt! Bringt eure Last“ – so heißt der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026. Die Liturgie, die weltweit gebetet wird, stammt in diesem Jahr aus Nigeria. Viele vermissen es, einmal mehr Zeit zu haben für die schönen Lieder, die Informationen aus dem Land und die ganz eigene Frömmigkeit des Weltgebetstages. Darum werden im „Freiraum“ schon einmal die Lieder gemeinsam gelernt und gesungen oder Rezepte aus Nigeria ausgetauscht und vieles andere mehr. Hineinschnuppern in den Weltgebetstag mit Pfarrerin Christiane Assel. Achtung: Dieser Abend beginnt um 19:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Nonnenhorner Straße 20!

Weltgebetstag am Freitag, 6. März

Der Weltgebetstag ist seit mehr als 100 Jahren eine weltweite ökumenische „Graswurzel“-Bewegung. Der Gedanke: Die ganze Welt kommt am ersten Freitag im März zusammen und betet mit einer Stimme. Dafür erstellen Frauen aus einem Land in jedem Jahr eine Liturgie, geben Einblicke in ihren Alltag, in ihr Leben und vor allem in ihre Art, den christlichen Glauben zu leben. Längst hat die Bewegung inspiriert zu fairem Handel und zu Eine-Welt-Läden. In diesem

Jahr kommt die Gottesdienstliturgie aus Nigeria. Die Lieder einüben und mehr über das Land erfahren können alle Interessierten am Montag, 2. März um 19:00 Uhr mit Pfarrerin Christiane Assel im evangelischen Gemeindehaus, Nonnenhorner Straße 20. Der Gottesdienst findet in St. Johannes, Wasserburg am Freitag, 6. März um 18:30 Uhr statt.

Lieder aus Taizé

Montag, 16. März um 19:30 Uhr

Die ökumenische Bruderschaft in Taizé (Frankreich) ist seit über 60 Jahren ein Zentrum der ökumenischen Begegnung für junge und junggebliebene Menschen aus aller Welt. Die Gottesdienste mit den einfachen Gesängen, die vielfach wiederholt werden, sind für viele Menschen eine Inspiration für ihre eigene Spiritualität. Es braucht keine Vorkenntnisse, man kann sich einfach von den Melodien tragen lassen, mitsingen und die kurzen Texte wirken lassen. Ein Abend mit Sebastian Lay und Pfarrerin Ulrike Lay im evangelischen Gemeindehaus, Nonnenhorner Straße 20.

Familiengottesdienst

Sonntag, 22. März um 10:00 Uhr

Gemeinsam feiern alle einen Gottesdienst mit Impulsen für Kinder, Eltern und Großeltern und alle, die zu Gottes großer Familie gehören. Es wird gesungen und gebetet, es

gibt Geschichten, schöne Musik und Impulse zum Nachdenken für Große und Kleine. Im Anschluss dürfen alle noch dableiben. Es gibt Saft und Kekse und Zeit zum Plaudern. Das Familiengottesdienst-Team und Pfarrerin Ulrike Lay freut sich auf alle, die dabei sein wollen!

35 Jahre „Frühstücksrunde“

St. Johannes gratuliert seiner „Frühstücksrunde“ zum 35. Geburtstag! Im Februar 1991 von Pfarrer Theo Kunstmann gegründet als Treffpunkt für „Einsame und Alleinstehend“ in der Gemeinde. Fünf Frauen kamen, mittlerweile treffen sich jeden Dienstag um 9:00 Uhr sechzehn Frauen und Männer. Wenn sie ankommen, dann ist der Tisch bereits gedeckt und liebevoll dekoriert, denn zum Konzept gehört ein zentraler Gedanke: Wer sich jeden Tag selbst versorgen muss, der soll

sich einmal in der Woche an einen gedeckten Tisch setzen dürfen und die Gemeinschaft genießen. Zum Frühstück gehört seit Beginn des Ukrainekrieges ein Friedenslied und -gebet. Christine Deiß sorgt ehrenamtlich seit rund 10 Jahren dafür, dass alles klappt: vom Einkaufen davor bis hin zum Spülen und Aufräumen danach. Erst seit einem halben Jahr ist die Frühstücksrunde wieder in ihrem „Stammlokal“, dem evangelischen Gemeindehaus in Wasserburg. Rund zwei Jahre lang hatte das Bürgerbegegnungshaus sie aufgenommen, weil im Gemeindehaus die Kinderkrippe untergebracht war. Wer gerne der „Frühstücksrunde“ einen Besuch abstatten möchte, der setzt sich mit Christine Deiß in Verbindung: Telefon 887221. Neben dem Frühstück und Austausch gibt es auch eine Andacht und es wird gemeinsam gesungen – weil es der Seele gut tut!



OLI|WERNER BAU

BAUEN MIT MEISTERHAND

- | Maurer- und Betonarbeiten
- | Trockenbau und Putzarbeiten
- | Tiefbau und Abbrucharbeiten
- | Altbausanierung und Dachausbau
- | Dachfenster
- | Baufachberatung

oliwerner.com | 0151 703 882 98

Oliver Werner
Maurermeister | Zimmermann





BESTATTUNGEN

88149 Nonnenhorn, Seestraße 31
Telefon 083 82 - 9 47 28 88
Mobil 01 71 - 4 91 98 74
Mobil 01 74 - 3 47 04 92
info@schreinerei-wolfgang-binzler.de

Bestattungsvorsorge, Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Erreichbar rund um die Uhr

Wolfgang & Claudia BINZLER



Veranstaltungskalender Nonnenhorn

Regelmäßige Veranstaltungen

Internationale Rotaugen-Wochen 21.03. bis 06.04.2026

Unbekannte Schätze des Bodensees: Das Rotaugen als leckerer Speisefisch. Verschiedene Gaststätten bieten spezielle Rotaugen-Gerichte an, unterstützt von Bodenseefisch e.V. Teilnehmende Gastronomie in Nonnenhorn: Vietnam House, Hotel-Gasthof „Zur Kapelle“



Montag

„Zauber der Stimme“

Gesangskurs

18:30 – 20:00 Uhr

Natürlich und gesund singen. Körperhaltung, Atemführung, Stimmbildung, Einzel-Coachings und Liedersingen mit Friederike Weyrauch, klassisch ausgebildete Sängerin. Anmeldung unter Telefon 0172 5712542, www.weyrauchsopran.de

Freitag

Slow Friday Morning Club bei Steffi im Hotel Haus am See

8:30 – 9:30 Uhr

Starte bewusst und entspannt ins Wochenende – mit langsamen Bewegungen, Atem und Achtsamkeit. Preis pro Person Drop-In 20,00 Euro, Matten und Propst sind vor Ort. Anmeldung über die Rezeption, Tel. 08382 988510, Bezahlung erfolgt per EC/Kreditkarte bei den Yogalehrerinnen. Uferstraße 23

Sonntag

Yoga & Pilates bei Maren im Hotel Haus am See

8:30 – 9:30 Uhr

Eine wohltuende Kombination aus Yoga und Pilates zur Kräftigung, Stabilisierung und Mobilisation. Preis pro Person Drop-In 20,00 Euro, Matten und Props sind vor Ort. Anmeldung über die Rezeption Tel. 08382 988510, Bezahlung erfolgt per EC/Kreditkarte bei den Yogalehrerinnen. Uferstraße 23

Individuelle Veranstaltungen

Samstag, 14. März 2026

Yoga & Breakfast im Hotel Haus am See

8:30 – 9:30 Uhr

Starte entspannt in den Tag: Es erwartet dich entweder ein fließender Yoga Flow oder eine Yoga & Pilates Einheit. Anschließend genießt Du bis 11:00 Uhr unser reichhaltiges Frühstücksbuffet hier im Haus am See. Preis pro Person 49,00 Euro, Matten und Props sind vor Ort. Anmeldung über die Rezeption Tel. 08382 988510, Bezahlung erfolgt per EC/Kreditkarte bei den Yogalehrerinnen. Uferstraße 23

Frauenkleider Basar

17:00 – 20:00 Uhr

Der Erlös geht an die Kindereinrichtungen in Nonnenhorn. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Standgebühren, 15,00 Euro Wandplätze und 10,00 Euro Mittelgang, Tische werden gestellt. Anmeldung erst ab dem 01.03.2026 unter: KinderNonnenhorn@gmx.de, Seehalde 2

Sonntag, 15. März 2026

„Rund ums Kind“

Kinder- und Babybasar

14:00 – 16:00 Uhr

Nonnenhorner Kinder- und Babybasar für Selbstverkäufer:innen. Mit Kaffee- und Kuchenverkauf. Tischvergabe ab Februar! Anmeldung unter kinderbasarnonnenhorn@gmail.com, Standgebühr 10,00 Euro. Seehalde 2

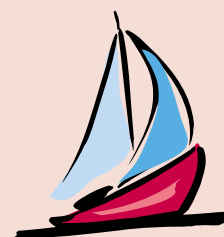
Samstag, 28. März 2026

Yoga & Breakfast im Hotel Haus am See

8:30 – 9:30 Uhr

Details siehe Samstag, 14.03.2026

Alle Angaben ohne Gewähr



Frühling auf dem Teller

Ein kulinarischer Osterkochabend – am 26.03.2026 von 18.00 bis 21.00 Uhr

Erleben Sie einen genussvollen Kochabend rund um ein leckeres Ostermenü.



Miele

Wo: bei uns im Küchenstudio, Sandgraben 2, 88142 Wasserburg
Unkostenbeitrag: € 20,- pro Person. Begrenzte Teilnehmerzahl (max. 10 Personen).
Anmeldung unter info@rechtsteiner.de bis spätestens 19.03.2026



Möbel • Türen • Küchen
Werkstätte für
individuellen Innenausbau

**Schreinerei
Küchenstudio
Rechtsteiner**



www.rechtsteiner.de



Möbel nach Maß – Küchenausstellung



Zum
Ausmalen!





Veranstaltungskalender Wasserburg

Regelmäßige Termine

MONTAG:

Energiegymnastik

„Fit für den Tag“

8:00 – 8:30 Uhr

Halbstündige Gymnastik aus dem Tai Chi und Qi Gong. Treffpunkt: Wiese am Seeufer auf der Halbinsel. Ohne Anmeldung. Kostenfrei. Nur bei guter Witterung.

Jazztanz

18:00 – 18:50 Uhr

für Jugendliche und Erwachsene, Treffpunkt: Ballettschule Daniela Sauter, Sandgraben 2. Anmeldung: Telefon 08382 2758748, Gaststunde: 15,00 Euro. Weitere Infos: www.ballettschule-daniela-sauter.de

BodyBalancePilates

17:30 – 18:30 Uhr

18:45 – 19:45 Uhr

Treffpunkt: Sumserhalle, Reutenerstraße 12, Anmeldung: 0176 78778386, Kosten: Einzelstunde 10,00 Euro.

Meditation

20:00 – 22:00 Uhr

Wir meditieren und kontemplieren in einer offenen Gruppe in der Tradition des Theravada. Praktizierende und Interessierte sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Kulturraum Eulenspiegel, Dorfstraße 25, Anmeldung: Peter.Altenried@altenried-stb.de. Kostenfrei.

DIENSTAG:

Pilates Geräte- und Mattentraining

10:00 – 10:55 Uhr

Treffpunkt: Pilates Lindau, Sandgraben 2, Anmeldung: Telefon 08382 2758748, Gaststunde: 18,00 Euro. Infos: www.pilates-lindau.com

MITTWOCH:

Energiegymnastik

„Fit für den Tag“

8:00 – 8:30 Uhr

Details siehe Montag

BodyBalancePilates

8:00 – 9:00 Uhr

Details siehe Montag

Ballett für Kinder

14:30 – 15:20 Uhr

für Kinder ab 7 Jahren, Treffpunkt: Ballettschule Daniela Sauter, Sandgraben 2, Anmeldung: Telefon 08382 2758748, Gaststunde: 15,00 Euro. www.ballettschule-daniela-sauter.de

DONNERSTAG:

Krabbelgruppe

10:00 – 11:30 Uhr

KDFB Eltern-Kind-Gruppe für und von Wasserburger Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Gemeinsames Spielen und Singen mit den Kleinsten. Im UG des Kath. Pfarrheim St. Georg, Halbinselstraße 73. Anmeldung ist nicht erforderlich.

FREITAG:

Energiegymnastik „Fit für den Tag“

8:00 – 8:30 Uhr

Details siehe Montag

Individuelle Veranstaltungen

Samstag, 7. März 2026

Weltfrauentag mit der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg

Ab 14:00 Uhr

Mit Infoccke, Fahrzeugschau, Geschicklichkeitsstationen, Fingerfood und Getränken. Freiwillige Feuerwehr Wasserburg, Nonnenhorner Straße 1. Ohne Anmeldung. Kostenfrei.

Donnerstag, 12. März 2026

Ein Kurs in Wandern

19:00 Uhr

Eine regelmäßige Austauschgruppe (jeden 2. Donnerstag im Monat) mit Siglinde Münch zu einer sich entwickelnde Lehre, die zu Offenheit, Freiheit und Verwirklichung der vielen Dimensionen unseres geistigen Potenzials führt. Kulturraum Eulenspiegel, Dorfstraße 25. Info und Anmeldung: Siglinde Münch 0176 34127779

Freitag, 13. März 2026

Vernissage zur Ausstellung

„Und wer bist Du?“

17:00 Uhr

Ein Kunstprojekt der Grundschule Lindau-Hoyren. Ausstellungsdauer: 13.03. – 27.03., jeweils Freitag, Samstag, Sonntag von 15:00 – 18:00 Uhr. Kunstverein Wasserburg, Bahnhofstraße 18. Ohne Anmeldung. Kostenfrei. Weitere Infos: www.ku-ba.org

Samstag, 21. März 2026 bis Sonntag, 6. April 2026

Internationale Bodensee-Rotaugenwochen

Zahlreiche Gastronomie- und Fischereibetriebe am Bodensee bieten Rotaugen-Spezialitäten an. Um Tischreservierung bei den Gastronomen wird gebeten. Weitere Infos: www.echt-bodensee.de/genuss/bodensee-fisch/rotaugenwochen

Mittwoch, 25. März 2026

Rundgespräch

20:00 Uhr

Thema: „Ohne Vergangenheitsaufarbeitung kein Zukunftsbewältigen“ Rundgespräch mit Karl Schweizer und Anton Kimpfner. Kulturraum Eulenspiegel, Dorfstraße 25. Ohne Anmeldung. Kostenfrei.

Donnerstag, 26. März 2026

Singkreis „Frieden“

19:00 – 21:00 Uhr

Mit dem Duo „Singen am See“ Daniela Mix und Stefan Lotter als Singleiter für Heilsames Singen. Kulturraum Eulenspiegel. Anmeldung bis Mittwoch, 12:00 Uhr bei Daniela Mix, Tel. 0152 55663573 / Stefan Lotter, Tel. 0177 4978574. Kosten: 20,00 Euro pro Person

Samstag, 28. März 2026

Wasserburg Cup

10:00 Uhr

Drittes Faustball-Spaßturnier der Faustballer des TV Wasserburg e.V. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Sumserhalle, Reutener Straße 12. Ohne Anmeldung. Kostenfrei.

Vorankündigung

Freitag, 3. April 2026

Vernissage zur Ausstellung

„Sehnsucht“

19:30 Uhr

Ausstellungsdauer: 03.04. – 10.05., jeweils Freitag, Samstag, Sonntag von 15:00 – 18:00 Uhr. Kunstverein Wasserburg, Bahnhofstraße 18. Ohne Anmeldung. Kostenfrei. Weitere Infos: www.ku-ba.org

Ausstellungen

Hotel Lipprandt täglich

Weich in alle Wolken fallen – Kunst im Hotel mit Dagmar Reiche

Dagmar Reiche stellt rund 100 ihrer Bilder zu den Themen Landschaft und Natur in den Fluren des Hotels Lipprandt aus, die während der üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden können. Hotel Lipprandt, Halbinselstraße 65. Anmeldung an der Hotelrezeption, dort gibt es auch eine Werkliste. Kostenfrei. Weitere Infos: www.kunststreich.de und shop.kunststreich.de

Freitag, 13.03. bis Freitag 27.03. Ausstellung „Und wer bist Du?“

Schülerinnen und Schüler der Grundschule Lindau (B) – Hoyren laden mit ihren Werken zu einem künstlerischen Dialog über die Entdeckung der eigenen Persönlichkeit und Wahrnehmung des Anderen ein. Sie haben sich mit Fragen des Selbst und des Miteinanders auseinandergesetzt: „Wer bin ich?“, „Was macht mich besonders?“, „Woher kommen meine Wurzeln?“, „Und wer bist DU?“

Vernissage: 13.03.2026, 17:00 Uhr
Ausstellungsdauer: 13. – 27.03.2026
Die Ausstellung ist dann am Freitag, Samstag und Sonntag jeweils 15:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Kunstverein Wasserburg, Bahnhofstraße 18. Ohne Anmeldung. Kostenfrei. Weitere Infos: www.ku-ba.org

Alle Angaben ohne Gewähr

Nonnenhorner Gastronomie

Gaststätten

Telefon

Öffnungszeiten

Hotel "Haus am See"
Uferstraße 23

988510

Restaurant Donnerstag bis Montag ab 18:00 Uhr
Frühstück tägl. 7:30 – 11:00 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 13:00 Uhr

Hotel Restaurant Spa "Torkel"
Seehalde 14

98620

Dienstag und Mittwoch Ruhetag

12:00 Uhr – 14:00 Uhr
ab 18:00 Uhr Fine-Dining

Gasthof "Zur Kapelle"
Kapellenplatz 3

8274

Ab 6. März täglich geöffnet

von 11:30 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 22:00 Uhr
Warme Küche von 11:30 bis 13:45 Uhr und 17:30 bis 20:45 Uhr

„Adler“
Hotel & Gasthaus
Sonnenbichlstraße 25

8234

Montag bis Dienstag Ruhetag

Mittwoch bis Sonntag 11:30 – 14:00 und 17:00 – 23:00 Uhr
Frühstücksbuffet Donnerstag bis Sonntag 7:00 – 10:00 Uhr

Ristorante-Pizzeria
»La Gondola«
Seehalde 2

2736455

Mittwoch Ruhetag

Montag bis Samstag 17:00 Uhr – 22:00 Uhr
Sonn- u. Feiertag 11:30 Uhr – 14:00 Uhr u. 17:00 Uhr – 22:00 Uhr

„Vietnam House“
in der Weinstube "Fürst"
Kapellenplatz 2

26676

Montag und Dienstag Ruhetag (außer feiertags)

Mittwoch bis Sonntag warme Küche
von 11:30 Uhr – 14:00 Uhr und 17:00 Uhr – 21:00 Uhr

Hotel Seehalde GbR
Seehalde 6

2775690

ab 18. März geöffnet

Mittwoch bis Samstag ab 16:30 Uhr
Küche bis 21:00 Uhr

PI Weinbar Kurek
Sonnenbichlstraße 47

8685

Winterpause bis Mitte März 2026

Das Fundamt informiert

Folgende Gegenstände wurden im
vergangenen Monat abgegeben:

Wasserburg, Tel. 9853-31

- Fahrrad
- Schlüssel
- Ohrring

Nonnenhorn, Tel. 9868-22

- 1 Paar Damenhandschuhe

Die Fundgegenstände können
vom Verlierer beim Fundamt der
Gemeinden während den üblichen
Öffnungszeiten gegen Vorlage
eines Personalausweises bzw.
Reisepasses oder Führerscheines
abgeholt werden.

Fundamt Wasserburg:

Telefon 08382 9853-31,
t.scheele@wasserburg-bodensee.de

Fundamt Nonnenhorn:

Telefon 08382 9868-22,
ewo@nonnenhorn.eu



Öffnungszeiten - Rädlewirtschaften

Datum	Name / Anschrift	Ort	Telefon	Öffnungszeiten
23. Februar bis 4. April 6. Juli bis 5. September 21. September bis 24. Oktober	Weinrädle Fam. Wendelin Hornstein	88149 Nonnenhorn Uferstraße 14	08382 8483 Reservierung möglich	15:00 Uhr bis 22:00 Uhr geöffnet Sonntag und Mittwoch Ruhetag www.weinhof-hornstein.de
1. April bis 10. Oktober	Weinrädle Marte	88149 Nonnenhorn Sonnenbichlstraße 14	08382 8042	16:00 Uhr bis 23:00 Uhr geöffnet Sonntag und Montag Ruhetag
27. März bis 31. Oktober	Weinrädle „Zum Winzer“ Erika Hornstein	88149 Nonnenhorn Sonnenbichlstraße 5	08382 887570	Ab 15:00 Uhr geöffnet Dienstag Ruhetag
www.weingut-kurek.de	Weingut Kurek GbR	88149 Nonnenhorn Sonnenbichlstraße 47	0152 09561210	Öffnungszeiten siehe: www.weingut-kurek.de

Alle Angaben ohne Gewähr



Wasserburger Gastronomie

Gaststätten	Telefon	Öffnungszeiten
Hotel-Weinstube Gierer Hege 9	98720	kein Ruhetag täglich mittags: 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr und abends warme Küche von 17:30 Uhr bis 21:15 Uhr
Hotel Walserhof Nonnenhorner Str. 15	9856-0	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Sonntag 11:30 Uhr – 14:00 Uhr und 17:30 Uhr – 21:00 Uhr
Hegestrand 3 Mooslachenstraße 3	2749885	Montag bis Sonntag ab 11:30 Uhr
Restaurant Lipprandt Halbinselstraße 65	98760	täglich ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen und kleine Mittagskarte, täglich ab 18:00 Uhr Abendessen, sonntags von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr Mittagstisch
Fugger Gasthaus Adler Fuggerstraße 62	3544	vorübergehend geschlossen
Café Restaurant Eulenspiegel Dorfstraße 25	89056	Café Inklusiv: Jeden Mittwoch von 10:00 Uhr – 16:00 Uhr, Samstagscafé: Jeden Samstag von 11:00 Uhr – 17:00 Uhr Weinstube: Jeden letzten Samstag im Monat von 18:00 Uhr – 22:00 Uhr Temp zurück zur Kneipe, Freitag 6.März, ab 18:00 Uhr
Schlosshotel Wasserburg Restaurant/Bar Auf der Halbinsel	273330-0	Montag bis Freitag ab 14:00 Uhr geöffnet Samstag und Sonntag ab 11:00 Uhr geöffnet
Café Restaurant Daniel's Halbinselstraße 60	9885550	Mittwoch Ruhetag Montag bis Samstag ab 16:00 Uhr, Sonntag ab 14:00 Uhr
Gasthaus Wilhelmshöhe Reutener Straße 73	6089903	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 17:00 Uhr – 21:00 Uhr Samstag und Sonntag von 17:00 Uhr – 22:00 Uhr
Gör – Internationale Spezialitäten Halbinselstraße 4	5043221	kein Ruhetag , Essen zum Mitnehmen Montag bis Samstag von 11:00 Uhr – 21:00 Uhr, Sonn- und Feiertag von 12:00 Uhr – 21:00 Uhr
Restaurant – Bistro Zum Stachus Lindenplatz 2	6089711	Mittwoch Ruhetag Montag bis Sonntag 11:30 Uhr bis 22:00 Uhr
's Fischlädele Bichlmair Jägersteig 5	89368	Samstag, Sonntag und Feiertage geschlossen Montag – Freitag 9:00 Uhr – 16:00 Uhr, Mittwoch 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Winterbergstüble Ausflugslokal & Sportgaststätte Hengnau 106	9890885	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Samstag 17:00 – 22:00 Uhr, Feiertag und Sonntag von 10:00 – 15:00 und 17:00 – 22:00 Uhr
CARALEON Hotel Restaurant Halbinselstraße 70	9800	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Samstag 17:00 Uhr – 22:00 Uhr Sonntag 12:00 – 20:00 Uhr Betriebsferien bis 08.03.2026
PINOT Die Weinbar Hattnau 62	9432174	ab 14. April 2026 geöffnet
Da Salvatore – Sonnenhof Halbinselstraße 75	5044216	Dienstag Ruhetag täglich von 10:00 Uhr bis 23:00 Uhr Eis / Café / Kuchen / warme Speisen – auch zum Mitnehmen

Alle Angaben ohne Gewähr

Tourist-Information

Öffnungszeiten der Tourist-Information

1. März 2026 – 30. April 2026

Montag – Donnerstag

8:00 – 12:00 Uhr

und 14:00 – 16:30 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr



Rotaugen-Wochen am Bodensee

Vom 21. März bis 6. April 2026 erwartet Sie ein kulinarisches Abenteuer rund um den See. Hier können Sie sich von kreativen Rotaugen-Kreationen überraschen lassen! Erleben Sie, wie dieser heimische Bodenseefisch zu wahren Geschmackserlebnissen führt. Frisch gefangen, kreativ interpretiert und aus dem Bodensee!

Während der Rotaugenwochen rund um den Bodensee servieren zahlreiche Gastronomien und Fischereibetriebe spezielle Rotaugen-Gerichte. Die Weiterverarbeitung der Rotaugen erfolgt immer frisch und sorgfältig, dass die Qualität und der Geschmack überzeugt. Freuen Sie sich auf frisch gefangene Spezialitäten in vielfäl-



tigen Zubereitungen wie Matjes, Filet oder knusprig frittiert. Schmecken Sie den Frühling am Bodensee. Planen Sie Ihren Besuch und freuen Sie sich auf unvergessliche Genussmomente!

Prospektschiff / Prospektbörse

Liebe Vermieterinnen und Vermieter,

das beliebte Prospektschiff findet dieses Jahr wieder statt, hier können Sie sich nach Bedarf mit aktuellen Prospekten versorgen:

Dienstag, 17. März 2026

10:00 bis 12:00 Uhr

Hafen Lindau

14:00 bis 16:00 Uhr

Hafen Friedrichshafen

Kleinere Mengen an Prospekten, erhalten Sie selbstverständlich wie gewohnt bei uns in der Tourist-Information.



Tourist-Information Wasserburg
Lindenplatz 1

88142 Wasserburg (Bodensee)

Telefon: 08382 9853-53

tourist-info@wasserburg-bodensee.de

www.wasserburg-bodensee.de

Telefonnummern:

Tourist-Info Zentrale: 08382 9853-53

Frau Kasper: 08382 9853-55

Frau Weidmann: 08382 9853-54

Öffentliche Mitteilungen

Weltladen

Pfarrheim St. Georg
Öffnungszeiten
jeden Dienstag und Freitag
15:00 – 18:00 Uhr

In diesem Monat findet wieder der alljährliche Weltgebetstag am Freitag, 6. März statt, mit dem Thema Nigeria. Unser Weltladen wird dazu einen Stand haben in der Wasserburger St. Johannes Kirche. Auch die Osterzeit ist nicht mehr fern und wir haben ein paar nette Geschenkideen für Sie in unserem Sortiment, seien es Naschereien oder dekorative Artikel.



Das Team vom Weltladen freut sich auf Ihren Besuch!

Energieteam Wasserburg

Der nächste Termin der
Reparaturstube findet am
Montag, 30. März 2026 statt.

Öffnung ab 17:00 Uhr im Werkraum der Grundschule Wasserburg, Schulstr. 17. Der Zugang zum Werkraum führt über die seitliche Kellertreppe zum Eingang hinunter.

Willkommen sind alle defekten Geräte, Gegenstände und Spielsachen, die man mit beiden Händen tragen kann.

Ihr Energieteam



Bücherei

Liebe Leserinnen und Leser,

Fasching ist vorbei und bis Ostern bleibt noch etwas Zeit, so ist der März ein eher ruhiger Monat. Krokusse blühen und die ersten Gartenarbeiten sind nötig. Da ist doch ein Stückchen Schokolade zwischendurch nicht schlecht. Ganz ohne Kalorien geht dies mit dem Buch von Romy Herold „Ritter Sport, Ein Traum aus Schokolade“ oder von Rita Falk das „Apfelstrudelalibi“.

*Viel Spaß
beim Lesen!*

Ihr Büchereiteam





Grünpflege
Schnell

- Grünpflege
- Baumfällung
- Gartenpflege
- Stockfräsen

Fünfehlen 36, 88069 Tett nang
Tel. 0171 - 4843989, lukasschnell@web.de



Öffentliche Mitteilungen

Harald Voigt

Liebe Wasserburgerinnen und Wasserburger,

als Ihr Bürgermeister bewerbe ich mich um eine zweite Amtszeit. Gemeinsam mit Gemeinderat und Verwaltung habe ich in den letzten sechs Jahren unzählige Projekte umgesetzt, denken wir an die



Sanierung der Ufermauer und den Bauabschnitt 1 der Halbinselsanierung. Oder Sie erinnern sich an die wunderbare Einweihung des neuen Dorfplatzes in Hattnau sowie an die Sanierung des Sportplatzes des TSV Hege e.V., maßgeblich von der Gemeinde unterstützt.

In Wasserburg hat jedes Kind einen Krippen- oder Kindergartenplatz, wir stellen ausreichend Plätze für die Mittagsbetreuung zur Verfügung und unterstreichen die Bedeutung des Ehrenamts und der Vereine in Wasserburg. Diese bilden das Netzwerk und stärken die Gemeinschaft.

Wasserburg hat sich zu einem attraktiven Urlaubsort am Bodensee entwickelt, Gäste und Einheimische genießen gleichermaßen das Flair und die Lebensqualität. Das möchte ich erhalten und allen Generationen, von den Kindern bis zu den Senioren, gute Wohn- und

Lebensbedingungen ermöglichen. Gewerbe, Landwirtschaft und Tourismus sind die drei Eckpfeiler unseres wirtschaftlichen Handelns. Der Gemeinsinn im Ort steht dabei an erster Stelle. Als Team haben wir die Themen vorangebracht und einige weitere große Projekte stehen zur Umsetzung an. So möchte ich auch für die kommenden sechs Jahre Verantwortung übernehmen und die persönlichen und menschlichen Verbindungen im Ort nicht abreißen lassen. Werte, die in den letzten Jahren gewachsen sind. Für Sie bin ich nach wie vor ein Bürgermeister „zum Anfassen“, der mit Sachverstand, Menschlichkeit und langjähriger Verwaltungserfahrung die Herausforderungen angehen möchte.

Das über 30 Jahre erarbeitete politische Netzwerk ist als Bürgermeister unerlässlich, angefangen von der Kommunalpolitik bis hin in die europäische Ebene. Nicht zuletzt haben wir in den letzten Jahren weit über 6 Mio. EUR Fördermittel in unsere Gemeinde geholt bzw. stehen bereit. Hier sind Teamplayer gefragt.

Liebe Wasserburgerinnen und Wasserburger, bleiben wir einander verbunden, als starke Gemeinschaft mit Identität aus der Geschichte und mit dem Willen, die Zukunft für ALLE im Ort zu gestalten.

Ich bitte um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme bei der Bürgermeisterwahl am 8. März 2026 – jede Stimme zählt.

Herzlichst
Ihr
Harald Voigt
Erster Bürgermeister

Pius Hummler

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Wasserburg,

die vergangenen Wochen im Bürgermeisterwahlkampf waren intensiv und zugleich eine wertvolle Zeit für mich. Die zahlreichen Begegnungen und spannenden Gespräche mit Menschen aus dem Dorf,



aus Vereinen und aus der Politik, haben mir große Freude bereitet und gaben mir zusätzliche Impulse und Ideen für unsere Gemeinde. Die Bewerbung als Bürgermeister ist nach 13 Jahren wohnhaft in der Gemeinde ein logischer nächster Schritt für mich, da ich in diesen Jahren die Entwicklung der Gemeinde bereits aufmerksam verfolgt habe. Als Leiter der GTL und durch die langjährige Tätigkeit bei der Stadt Lindau, verfüge ich über ein breit gefächertes Netzwerk in Verwaltung, Wirtschaft und Politik. Die Erfahrung, einen Betrieb mit 130 Mitarbeitern aufgebaut und geleitet zu haben, möchte ich nun in die kommunale Verwaltung einbringen. Mein Ziel: eine moderne, effiziente und zugleich bürgernahe Gemeindeverwaltung.

Besonders freut mich, dass ich als Bürgermeisterkandidat von allen drei im Gemeinderat vertretenen Fraktionen aufgestellt wurde. Mit dieser breiten Unterstützung, mei-

nem Netzwerk, meiner Führungserfahrung und der Verbundenheit zur Gemeinde Wasserburg, sehe ich mich gut gerüstet für das Amt des Bürgermeisters.

Attraktive Wohn- und Lebensbedingungen für alle Generationen, eine lebendige Vereinslandschaft, eine starke Wirtschaft und ein nachhaltiger Tourismus liegen mir besonders am Herzen – all das verbunden mit einem Dorf, in dem Gemeinschaft und Zusammenhalt im Mittelpunkt stehen.

Am 8. März 2026 entscheiden Sie, wer Bürgermeister von Wasserburg wird. Gerne möchte ich diese Verantwortung übernehmen und unsere Gemeinde - gemeinsam mit Ihnen allen - weiterentwickeln.

Gemeinsam für Wasserburg!

Herzliche Grüße, Ihr Pius Hummler



Markisen Rollläden
Plissees
Jalousien
BESCHATTUNGEN
Insektenschutz
Raffstores
GLASDÄCHER
SONNENSCHUTZFOLIEN

Beschriftungen **Schilder** Banner
Aufkleber **Digitaldrucke**
TEXTILDRUCK **Kunstdrucke**

Werbetechnik-Lösungen
individuell und nachhaltig!

Bahnhofstraße 26a | Nonnenhorn
Telefon 083 82.27 123
info@egger-sonnenschutztechnik.de
werbetachnik@egger-sonnenschutztechnik.de

Öffentliche Mitteilungen

Neujahrsempfang

Neujahrsempfang mit über 200 Gästen

Der Wasserburger Neujahrsempfang musste in diesem Jahr ohne den erkrankten Ersten Bürgermeister auskommen. Die Vertretung übernahmen der zweite Bürgermeister Thomas Baumgartner und die dritte Bürgermeisterin Beate Meßmer. Das Stellvertreter Duo trat zusammen vor die 220 Gäste aus Nah und Fern und hielt die Rede auf Wasserburgs wichtigsten gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Empfang gemeinsam. Während Thomas Baumgartner (Freie Bürgerschaft Wasserburg) die Begrüßung der Gäste und die Rahmengestaltung übernahm, hielt Beate Meßmer (CSU) die traditionelle Neujahrsrede. Darin blickte sie auf die bedeutendsten kleinen und großen Themen der Gemeinde im vergangenen Jahr zurück, von denen einige im nationalen und internationalen Zusammenhang zu sehen sind.



Die Rede zum traditionellen Neujahrsempfang in Wasserburg hielten der zweite Bürgermeister Thomas Baumgartner und dritte Bürgermeisterin Beate Meßmer gemeinsam.

Denn schließlich, so sagte sie: „Politik findet nicht nur in Berlin oder München statt, sie beginnt vor Ort.“ Grundsätzlich sei es nicht immer einfach Entscheidungen im Gemeinderat zu treffen. „Aber ich bin überzeugt: Wir haben sie mit Verantwortung, Augenmaß und im Sinne des Gemeinwohls getroffen“, sagte sie und betonte mit Blick

auf die angespannte Wasserburger Haushaltslage, die Bedeutung ehrenamtlichen Engagements. Die ehrenamtlich Engagierten „leisten Enormes, nicht trotz, sondern gerade wegen knapper Kassen. Sie halten unsere Gemeinde lebendig und menschlich.“ Das neue Jahr und die Zukunft gelte es gemeinsam anzugehen: „Mit Zuversicht,

mit Mut zu Entscheidungen und mit dem Bewusstsein, dass unsere Gemeinde dann stark ist, wenn wir zusammenstehen.“ Grußworte sprachen Bundestagsabgeordnete Mechthilde Wittmann, Staatsminister Eric Beißwenger (CSU) sowie Landrat Elmar Stegmann (CSU).

Von Isabel de Placido

Bürgersprechstunde in Wasserburg

Bürgerinnen und Bürger können ihre Anliegen in einer Bürgersprechstunde bei Erstem Bürgermeister Harald Voigt vorbringen. Diese findet einmal im Monat im Rathaus statt. Natürlich können sich Gemeindebürgerinnen und -bürger jederzeit mit Ihren Anliegen schriftlich an den Bürgermeister wenden. Dies ist möglich per E-Mail: buergermeister@wasserburg-bodensee.de oder per Brief an: Gemeinde Wasserburg (Bodensee), Lindenplatz 1, 88142 Wasserburg (Bodensee).

Termin für die Bürgersprechstunde: Freitag, 6. März 2026, 11:00 Uhr – 14:00 Uhr

Eine Anmeldung über das Vorzimmer, Telefon 08382 98530, ist erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Sprechzeit pro Teilnehmer auf eine halbe Stunde beschränkt wird, um möglichst vielen die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch geben zu können.

*Ihr Harald Voigt
Erster Bürgermeister*

Freiwillige Feuerwehr Wasserburg/B e. V.

Schrottsammlung

Am Samstag, den 14. März 2026 führt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg/B e.V. eine Schrottsammlung durch. Wir bitten dazu den Schrott gut sichtbar am Straßenrand bis spätestens 8:00 Uhr am Samstag, 14.03.2026 zu lagern. Sollte der Schrott an diesem Tag nicht bis 10:30 Uhr abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte unter der Handynummer 0152 05255574.

Wir weisen darauf hin, dass nur Schrott von unseren Sammlerteams aufgeladen wird. Alte und



abgelaufene Feuerlöscher sowie Kühlschränke (Gefrierschränke) und auch Gasflaschen dürfen nicht mitgenommen werden. Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr Förderverein der Freiwilligen
Feuerwehr Wasserburg/B e. V.*

Öffentliche Mitteilungen

Neues aus dem Freibad Aquamarin



Modernisierung der Schwimmbadtechnik

Das Schwimmbad Aquamarin hat einen bedeutenden Schritt in Richtung Modernisierung und Zukunftssicherheit vollzogen. Mit der Installation einer neuen, hochmodernen Mess- und Regeltechnik wird die Wasserqualität künftig noch präziser, effizienter

und transparenter überwacht. Die neue Anlage ermöglicht nicht nur eine vollautomatische Steuerung und laufende Analyse aller relevanten Wasserparameter. Sie verfügt zudem über ein digitales Betriebstagebuch, dessen Daten jederzeit und von überall online einsehbar sind. Dadurch wird der Betrieb nicht nur sicherer, sondern auch erheblich komfortabler und zuverlässiger.

„Mit dieser Investition setzt die Gemeinde Wasserburg ein klares Zeichen für Qualität, Nachhaltigkeit und modernste Standards“, erklärt Betriebsleiter Michael Jeschke. Die neue Technik ermöglicht schnellere Reaktionen, optimierte Abläufe und schafft für Badegäste ein Höchstmaß an Sicherheit und Komfort. Der Einbau wurde kürzlich von der Fa. Wilhelm Dosiertechnik fertiggestellt, die Investition über rund 18.000 EUR wurde im Haushalt 2025 durch den Gemeinderat bereitgestellt. Erster Bürgermeister Harald Voigt (links im Bild) ließ sich von Betriebsleiter Michael Jeschke (re.) die Technik vor Ort erklären. Die Inbetriebnahme bzw. Aktivierung der Connect-Box mit App-Anbindung und digitalem Betriebstagebuch erfolgt zu Saisonbeginn.

Ausbildungserfolg für Aquamarin-Personal

Das Schwimmbad Aquamarin in Wasserburg hat im vergangenen Jahr einen wichtigen Schritt in der Personalentwicklung vollzogen und ist seitdem offiziell Ausbildungsbetrieb für den Beruf Fachangestellte/r für Bäderbetriebe.

Mit Erfolg haben Axel Schweinberger und Viktor Sauerborn ihre Ausbildung abgeschlossen und verstärken nun als qualifizierte Fachangestellte das Team des Aquamarins. Neben Michael Jeschke und Uli Lang sind beide seit Jahren bekannte Gesichter in unserem Bad. Beide bringen fundiertes Fachwissen in den Bereichen Wasseraufsicht, Bäder-

technik, Hygiene, Sicherheit und Kundenservice mit und tragen maßgeblich zur professionellen Betriebsführung des Bades bei. Ausgebildet wurden sie von Michael Jeschke, Meister für Bäderbetriebe. Mit seiner umfangreichen Erfahrung und Tätigkeit als Ausbilder – und einer der wenigen Ausbilder im Landkreis Lindau – hat er beide Nachwuchskräfte erfolgreich durch die Ausbildung geführt und auf ihre verantwortungsvollen Aufgaben vorbereitet.

Mit dieser erfolgreichen Ausbildung stärkt das Aquamarin nachhaltig seine Fachkompetenz und setzt ein deutliches Zeichen für Qualität, Zukunftssicherheit und professionelle Nachwuchsförderung im Bäderbetrieb.

ENGEL & VÖLKERS



Der Frühling steht in den Startlöchern!

Der Frühling kommt, die Natur erwacht und die Sonne traut sich raus - die perfekte Zeit für einen Neuanfang. Ob Traumhaus oder Wohnung, mit uns gemeinsam gelingt Ihre Immobiliensuche.

Wir beraten Sie gerne.

LINDAU

+49 (0)8382 94 79 70
lindau@engelvoelkers.com
engelvoelkers.com/lindau

STEUERBERATER
Dipl. Betriebswirt (FH) Günther Bruderhofer
Steuerberater
Fachberater für internationales Steuerrecht

Halbinselstr. 14 • 88142 Wasserburg (Bodensee)
Tel. 0 83 82 / 9 89 27 - 94 • Fax 0 83 82 / 9 89 27 - 99
www.stb-bruderhofer.de • info@stb-bruderhofer.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr, Mo-Do: 13:30 - 17:00 Uhr

Holländer
Fliesen
Marmor
Natursteine

Inh. Peter Hanusch
Fliesenlegermeister

Am Steinacker 6 • 88149 Nonnenhorn/B
Tel. 0 83 82 - 84 26 • Fax 87 03
mobil: 01 70 - 2 44 24 21
e-Mail: fliesen-hollaender@t-online.de

Entdecken Sie mehr auf Instagram

seit 2015
PREUß
Heizung • Sanitär • Bad

Wasserburger Str. 15 88149 Nonnenhorn
08382/60 44 099 www.m-preuss.com

Öffentliche Mitteilungen

Blaulichtempfang des Landkreises Lindau

Wie jedes Jahr führte der Landkreis den sogenannten Blaulichtempfang für alle Rettungsorganisationen und Feuerwehren des Landkreises Lindau durch.

Bei der Ehrung in Nonnenhorn konnten mit Christian Diepold und Roman Klöpfer auch zwei verdiente Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg geehrt werden. Beide sind seit 25 Jahren in unserer Wehr aktiv tätig und darüber hinaus auch an verantwortlicher Stelle im Förderverein.

Die Ehrung übernahm die Präsidentin des Bayerischen Landtags Ilse Aigner gemeinsam mit Landrat Elmar Stegmann.



Unser Bild zeigt von links stv. Kommandant Christian Ergenschäfer, Roman Klöpfer und Christian Diepold, Kommandant Christian

Schorer und Erster Bürgermeister Harald Voigt, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.

Foto: Gemeinde Wasserburg (Bodensee)

Grundschule Wasserburg

Heimat- und Sachunterricht im Bichelwald

Im Spätherbst war die Klasse 3a mit Frau Zahn vom Bund Naturschutz im Bichelwald.

Wir haben da viel gelernt. Zum Beispiel: Wenn ein Eichhörnchen einen Fichtenzapfen anknabbert, ist die oberste Spitze noch übrig. Wenn die Maus einen Fichtenzapfen anknabbert, ist alles abgeknabbert. Außerdem zeigte uns Frau Zahn, wie wir eine Tanne und eine Fichte unterscheiden können: Bei der Tanne wachsen die Nadeln am Zweig flach zur Seite und bei der Fichte wachsen die Nadeln rundherum um den Zweig. Wir haben auf einer Lichtung schöne Waldspiele gespielt. Eins ging so: Jeder hat drei Nüsse bekommen und sollte sie an drei verschiedenen Stellen sehr gut verstecken. Nach einer halben Stunde sollten wir sie zurück-



bringen, aber nicht alle konnten ihre drei Nüsse wiederfinden.

Jedes Kind hat einen Eierkarton mitgebracht. Darin durften wir Waldschätze sammeln: etwas Run-

des, etwas Weiches, etwas Spitzes, etwas Farbiges, etwas, das nicht in den Wald gehört usw. Wir haben viele umgeknickte Bäume gesehen und auch die ein- oder andere Höhle von Tieren entdeckt.

Es war ein schöner Schultag im Wald. Danke, dass wir diesen Ausflug machen durften!

Felix, Lina, Mila und Noah (Klasse 3a)

Öffentliche Mitteilungen

Sanierung der Friedhofsmauer St. Georg

Gute Nachrichten aus Augsburg: die Sanierung der Friedhofsmauer St. Georg wird im Rahmen des Bund-Länder-Programms der Städtebauförderung mit insgesamt 60.000 Euro gefördert. Damit wird die Gesamtförderung auf insgesamt 100.000 Euro steigen, da der Gemeindeanteil von 40.000 Euro hinzukommt. „Wir haben gemeinsam viel erreicht – Pfarrkirchenstiftung und Gemeinde“, freut sich Erster Bürgermeister Harald Voigt. Verwaltungsleiter Mathias Maier und Pfarrer Dr. Ralf Gührer sowie

Eugen Baumann, der die Verhandlungen begleitet hat, sind dankbar für die Förderung der Regierung von Schwaben, die direkt und unmittelbar für die Sanierung der Friedhofsmauer Verwendung finden wird.

Unser Bild zeigt von links Verwaltungsleiter Mathias Maier, Bürgermeister Harald Voigt, Pfarrer Dr. Ralf Gührer und Eugen Baumann, Beauftragter der Kirchenverwaltung für Fundraising.

Foto: Alois Christen



St. Georg's Treff



Gehen Sie mit uns auf eine Reise ins Morgenland. Herr Daniel Keckeisen berichtet uns von seiner Radreise von Europa bis Vietnam. Tauchen Sie mit uns ein in ein Abenteuer.

Am Mittwoch, 11.03.2026 um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Georg.

Außerdem können Sie sich auf unsere leckeren Kuchen und Kaffee freuen.

Wird ein Fahrdienst benötigt? Dann bitte anrufen: 888449 oder Pfarrbüro 887300

Das Team vom St. Georg's Treff

Zum Ausmalen!

Rathaus geschlossen

Die Gemeindeverwaltung ist am Montag, den 09.03.2026 wegen Wahlauszählung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

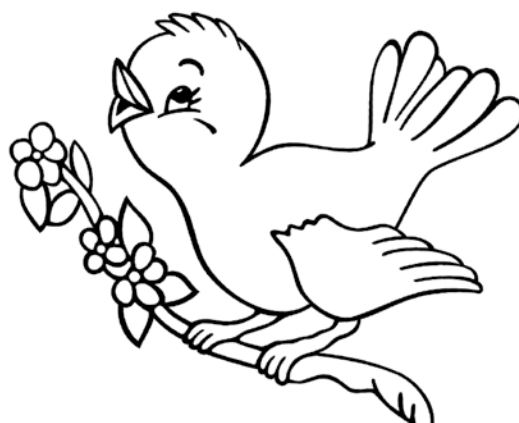
Erinnerung: Terminvereinbarung im Einwohnermeldeamt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass eine Vorsprache im Einwohnermeldeamt nur mit Termin möglich ist. Dies gilt auch für die Abholung von Ausweisen und Führerscheinen!

Nur so können unnötige Wartezeiten und ein vergeblicher Gang zum Rathaus (sollte das Einwohnermeldeamt einmal z.B. wegen Fortbildung oder krankheitsbedingt geschlossen sein) vermieden werden.

Termine können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



Öffentliche Mitteilungen

Bürgerstiftung Wasserburg

Bürgerstiftung Wasserburg blickt auf erfolgreiches Jahr 2025 zurück

Seit ihrer Gründung im Jahr 2004 hat die Bürgerstiftung Wasserburg viel Erfreuliches für die Menschen in Wasserburg und den Teilgemeinden bewirkt. Die Liste der Förderungen ist lang und umfasst neben der Unterstützung von Einzelpersonen zahlreiche Bereiche des Gemeindelebens: kulturelle Veranstaltungen, Schul- und Kindergartenprojekte, die Seniorenarbeit sowie verschiedene Maßnahmen der Gemeinde, der Vereine und der beiden Kirchen.

Dazu sagte Gerhard Loser, erster Vorstand der Stiftung, bei der Jahreshauptversammlung im Januar 2026: „Wir fördern verschiedene Arten von Projekten, im Mittelpunkt unserer Arbeit steht jedoch immer der Mensch.“

Ein starkes Jahr 2025: Veranstaltungen und Engagement

Damit all dies möglich ist, sammelt die Bürgerstiftung Spenden und Zustiftungen. Auch im Jahr 2025 konnte sie mit mehreren erfolgreichen Veranstaltungen auf sich aufmerksam machen.

Im Frühjahr war Herrn Stumpfes Zieh- & Zupf-Kapelle zu Gast in Wasserburg. Ein begeistertes Publikum, Standing Ovations und ein auch finanziell erfreuliches Ergebnis lautete die kurze Bilanz. Im Herbst war das Bürgerbegegnungshaus als Veranstaltungsort leider zu klein für die zahlreichen Interessierten, die den Vorträgen zweier Spezialisten zum Thema Erben und Vererben folgen wollten. Über eine Neuauflage dieses Formats wird bereits nachgedacht. Den feierlichen Abschluss des



Adventsmarkt 2025: Steffi Schellhorn-Erath, Alexander Fundele und Gisela Schäfer

Jahres bildete der traditionelle Lebkuchenverkauf auf dem Adventsmarkt.

Finanzielle Stabilität und erfolgreiche Förderungen

Auch finanziell zieht die Stiftung eine positive Bilanz. Dank Kapitaleinkünften, Spenden und Einnahmen beläuft sich das Stiftungskapital im Jahr 2025 – einschließlich der Rücklagen – auf insgesamt 401.000 Euro. Die Entwicklung der Kapitalanlagen verlief auch in diesem Jahr sehr erfreulich.

Im Jahr 2025 konnten Förderungen in Höhe von mehr als 2.500 Euro realisiert werden. Unter anderem wurde die katholische Kirchenstiftung St. Georg finanziell unterstützt. Seit 2017 fördert die Bürgerstiftung zudem kontinuierlich das erfolgreiche Unterrichtsprogramm „Klasse 2000 – Stark und gesund in der Grundschule“, das der Gesundheitsförderung sowie der Sucht- und Gewaltprävention dient. Darüber hinaus konnten mehrere persönliche Notlagen gemildert werden. Der Spendenaufruf in der Dezemberausgabe des Dorfspiegels war ein großer Erfolg:

- Das Badefloß im Aquamarin wurde im Januar bestellt. Spenden unter Beteiligung der Bürgerstiftung in Höhe von rund 20.000 Euro konnten hierfür eingeworben werden.
- Derzeit wird ein Konzept für Ruhebänke im Nordfriedhof erarbeitet. Hierfür sind Spenden in Höhe von 2.100 Euro eingegangen.
- Für den Kindergarten Wasserburg wurde die Anschaffung eines Spielgeräts überdacht. Die Wahl fiel auf ein kostengünstigeres Modell mit einem Investitionsvolumen von rund 20.000 Euro, dessen Realisierung kurz bevorsteht. Eine zweckgebundene Spende über 500 Euro kann weitergereicht werden; bei Bedarf ist eine weitere Unterstützung vorgesehen.
- Für den Basketballcourt wurde eine Unterstützung zugesagt. Weitere Spenden sind hierfür bislang nicht eingegangen.

Besonders erfreulich ist, dass eine Einzelperson 10.000 Euro für das Badefloß und die Ruhebänke gespendet hat. Zudem führte die gute Zusammenarbeit mit der VR-Stiftung Lindau und der Sparkasse Schwaben-Bodensee zu weiteren

Mittelzuflüssen. Allen Spenderinnen und Spendern sagt die Bürgerstiftung Wasserburg ein herzliches Dankeschön.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 sieht Ausgaben in Höhe von rund 30.000 Euro vor.

Werden Sie Teil der Bürgerstiftung Wasserburg!

Die Bürgerstiftung Wasserburg leistet einen wertvollen sozialen und kulturellen Beitrag für die Gesellschaft. Um diese Arbeit fortzusetzen, freut sie sich über Spenden, Zustiftungen und tatkräftige Unterstützung. Gerhard Loser steht gerne für Fragen zu Zustiftungen im Allgemeinen, zu Zustiftungen von Todes wegen sowie zum Stiftungsfonds zur Verfügung.

Neue Mitglieder gesucht!

Engagierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen und die wertvolle Arbeit der Stiftung zu unterstützen. Ihr Engagement zählt! Weitere Informationen, Kontaktdaten und Spendenmöglichkeiten finden Sie unter: www.buergerstiftung-wasserburg.de

Öffentliche Mitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Wasserburg

Frauen in der Feuerwehr Eine brandaktuelle Erfolgsgeschichte

Notfall. Der Alarm geht.

Die Feuerwehr rückt an und die Feuerwehrleute drängen aus ihrem Fahrzeug. Darunter auch die eine oder andere Feuerwehrfrau, die zur Hilfe eilt.

Aktive Frauen als fester Bestandteil in der Feuerwehr sind heutzutage keine Seltenheit mehr. Dennoch gehört dieses Thema, blickt man auch auf 150 Jahre Feuerwehr Wasserburg zurück, eher zur jüngeren Geschichte vieler Wehren. Feuerwehren waren von Anfang an Männerdomänen. Als sich in den 1860er die ersten Feuerwehren in Deutschland gründeten, waren Frauen in Wehren laut Feuerlöschverordnung ausdrücklich nicht erwünscht. Aber keine Regel ohne Ausnahme. Im Brandfall durften Frauen Löscheimer füllen und sich in die Eimerkette einreihen. Die Brandbekämpfung an vorderster Front war jedoch reine Männersache.

Viele weitere Faktoren haben sicherlich dazu beigetragen, die Feuerwehren über viele Jahre frauenfrei zu halten. Tradition, Rollenverteilung und vielleicht auch eine früher fällige Brandschutzabgabe. Diese Abgabe war ausschließlich von Männern zu zahlen, welche keinen Feuerwehrdienst leisteten. Vielleicht Motivation genug, für so manchen jungen Burschen mit spärlich gefüllter Geldbörse, aber kein Ansporn für eine Frau. Erste Feuerwehrfrauen gab es dann zu Zeiten des 2. Weltkrieges. In einer Verordnung zum Reichsfeuerlöschgesetz wurden Frauen als sogenannte Feuerwehrhelferinnen verpflichtet. Ab dem Jahr 1943 bekleideten Frauen alle notwendigen Positionen von der Tele-



fonistin bis hin zur Fahrzeugführerin und wurden vollumfänglich im Feuerwehrdienst eingesetzt. Nach Kriegsende hängten diese Damen die Einsatzjacke wieder an den Nagel und machten Platz für ihre heimkehrenden Männer.

Dabei sollte es aber nicht bleiben. Nach und nach gründeten sich Damenfeuerwehrgruppen (Runding 1965, Obertrübenbach 1973, Altrandsberg 1973), welche regelmäßig übten und auch jährlich das Leistungsabzeichen ablegten. Früh erkannten die männlichen Vertreter dieser Wehren das Potenzial und die Notwendigkeit, die Einsatzbereitschaft in den Gemeinden mit Frauen aufrecht zu erhalten, falls die Feuerwehrmänner aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung stehen. Ein Großteil der Feuerwehren blieb allerdings noch über Jahrzehnte eine von Männern dominierte Organisation.

Immerhin, das zarte Pflänzchen Feuerwehrfrau war geboren und im Laufe der Jahre findet man immer mehr Berichte über Frauenfeuerwehrgruppen, welche ihre männlichen Kollegen tatkräftig unterstützten und es bis heute tun. Mittlerweile gehören Frauen in der Feuerwehr zur Normalität. Nicht zuletzt Dank all dieser Vorreiterinnen, die nicht zuhörten, als man ihnen sagte: Frauen können das nicht.

In Wasserburg wurde die Männerdomäne im August 1998 durchbrochen. Zwei junge Mädchen beobachteten damals schon seit geraumer Zeit mit wachsendem Interesse das Handwerk der Feuer-

wehr und beschlossen beizutreten. Mit etwas Schützenhilfe aus dem Freundes- und Bekanntenkreis, setzten sie sich durch und wurden im Januar 1999 offiziell in die Wehr aufgenommen. Zu der Zeit ein riesiger Schritt in der Gemeinde, welcher auch nicht überall auf Zustimmung und Akzeptanz stieß. Aller Anfang ist bekanntlich schwer, aber der Wille und das Engagement der beiden hat letztlich überzeugt. Heute stehen 10 Frauen als Gruppenführer-, Atemschutzgeräteträger-, Bootsführer-, Jugendwart- und Ausbilderinnen „ihren Mann“ bei der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg. Vollständig integriert leisten sie in der Gemeinde zusammen mit ihren männlichen Kameraden einen wertvollen Beitrag. Bei uns hat sich im Laufe der letzten 27 Jahre gezeigt, Kameradschaft kennt kein Geschlecht. Wenn wir jetzt Ihr Interesse geweckt haben, würden wir Sie gerne einladen.

Anlässlich des Weltfrauentages öffnen wir am Samstag den 07.03.2026 an unserem Feuerwehrhaus Wasserburg ab 14:00 Uhr Tür und Tor. Neben ein paar Infos über uns gibt es Feuerwehr zum Anschauen und Erleben für alle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freiwillige Feuerwehr Wasserburg

Quellenangaben:

Landesfeuerwehrverband Bayern: Statistiken, Kreisfeuerwehrverband Cham: Frauenarbeit, Kreisfeuerwehrverband Starnberg: Feuerwehrfrauen, Feuerwehr Magazin Ausgabe 09.2025, Brandwacht Bayern: Frauen in der Feuerwehr, Manz Verlag: Feuerwehr im historischen Recht, Die staatlichen Archive Bayerns: Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr, Brandschutzbüro Tegtmeier



Frühlingslust

Holen sie sich Farbe und Duft mit Frühlingspflanzen und Deko Ideen aus unserer Gärtnerei nach Hause

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo – Sa 9 – 12:30 Uhr
und nachmittags
Di., Do., Fr. 14:30 – 18 Uhr

Ihre Familien Rommel
mit Team



Seestraße 23
88149 Nonnenhorn
Telefon 08382 997143
www.blumen-rommel.de

Taxi-Ring Lindau Ladestr. 45



- Kurierdienste
- Flughafentransfer
- Krankentransporte

Tag und Nacht

Tel. (08382) 6006
oder 3377

Fax (08382) 1455

Ortschronist

2026 - Das Ortsbild

Jetzt ist Wahlkampf. Die Gemeinderatskandidaten stellen sich vor und legen dar, was ihnen besonders wichtig ist. Dabei fallen immer wieder die Worte: „Ich will mich für den Erhalt des Ortsbildes einsetzen“. Was sie damit meinen, ist natürlich individuell unterschiedlich. Was für mich am Ortsbild wichtig ist, will ich an einem kleinen Dorfspaziergang zeigen.



walmdächer, gerade wenn man am Bahnhof ankommt. Wirklich markant ist natürlich der alte Walserhof, aber auch das „Morserhaus“ als Abschluss der Halbinselstraße.

Am prägnantesten ist natürlich die Schokoladenansicht Wasserburgs mit der Halbinsel. Mit dem Abschluss des ersten Bauabschnittes der Halbinsel-Sanierung zeigte sich das Ensemble anfangs ziemlich städtisch. Viel Pflaster und Schotterbeete prägen das Bild. Verglichen mit alten Aufnahmen kommt die Hoffnung auf, dass mehr Bäume gepflanzt werden, die der Promenade ihr charakteristisches Aussehen zurückgeben. Dazu gehört natürlich auch ein Ersatz für die Friedenseiche am Friedhof.



Was in den kommenden Jahren aus diesen Häusern wird, ist schwer abzuschätzen. Dass von diesen Schmuckstücken eines nach dem anderen verschwindet, konnten wir die letzten Jahre beobachten. Wegscheider, Ruppaner und Böhringer sind nur ein Teil der Häuser, die Neubauten weichen mussten. Schade drum, auch wenn man Verständnis für die Eigentümer haben kann.

Ebenso typisch für Wasserburg ist der aus der Zeit gefallene Seeweg. Dieser schmale, betonierte Weg ist einfach ein Alleinstellungsmerkmal, das alle sofort mit Wasserburg in Verbindung bringen. Geht man weiter kommt man an den Mammutbäumen vorbei zur roten Mauer und der Grünanlage beim ehemaligen Kindergarten.

Dieser kleine Park liegt mitten im inzwischen fast vergessenen Ortsteil Mooslachen. Ich denke die Anlage hätte es verdient, einen Namen zu bekommen – wie wärs mit Mooslachen-Park?

Wenn man weiter zur Ortsmitte schlendert, fällt auf, dass es kaum noch wirklich alte Bausubstanz gibt. Die wenigen Bodenseehäuser

liegen in den alten Siedlungszellen. Zu diesen gehört das oben genannte Mooslachen im Bereich der unteren Halbinselstraße mit dem Lerchenweg und der Ortskern um den Lindenplatz, das ist der ehemalige Ort „Mitten“. Schön ist, dass es auch neu renovierte Häuser im Dorf und auch eines in der Fuggersiedlung gibt. Ortsbildprägend sind auch die Krüppel-

Leider stehen im Ortskern nur Heitingers Torkel, das Feuerwehrhaus und seit neuestem der Bahnhof unter Denkmalschutz. Das nächste Haus, um das ich mir Sorgen mache, ist Sempers Hagen (Halbinselstraße 1). Zentral am Lindenplatz gelegen, muss das Gebäude unbedingt erhalten bleiben.

Die nächsten sechs Jahre werden zeigen, mit wieviel Herzblut die neu gewählten Räte sich des Themas wirklich annehmen.

Rainer Strohmayer, Ortschronist
ortschronist@wasserburg-boden-see.de

Quelle: Fotos; Rainer Strohmayer

Musik für Kinder

ab ca. 4 Jahren in Kleinstgruppen

ab ca. 5 – 6 Jahren Blockflöte

ab ca. 10 – 99 Jahren Querflöte

und wie immer meinen Klavierunterricht für jedes Alter.

Ich freue mich über Ihren Anruf, Tel. 0176-47 22 22 05

www.heikemusica.de

Menschlich. Ehrlich.
Immer an Ihrer Seite.



Tel. (08382) 22489 * Friedrichshafener Straße 20 * www.bestattung-wurm.de

Redaktionsschluss für April: 10. März 2026

Ortsheimatpfleger

Das Wesen der Heimatpflege

Heimatpflege umfasst die Bewahrung, Pflege und Weiterentwicklung der lokalen Lebensumwelt, einschließlich Kultur, Landschaft und Traditionen, um Identität zu stiften. Sie verbindet Denkmalpflege, Brauchtum, Trachten, Volksmusik und Landschaftsschutz mit zukunftsfähigen Entwicklungen. Getragen von Vereinen, Ehrenamtlichen und Kommunen (z.B. Ortsheimatpfleger), dient sie der Identitätsstiftung und dem Erhalt historischer Zeugnisse. Wichtige Merkmale der Heimatpflege sind daher Information und Publikation für interessierte Mitbürger.

Heimatpflege im Bezirk Schwaben

Der Bezirksheimatpfleger ist für die Belange der Heimatpflege im Bezirk Schwaben zuständig. Lange Zeit war Dr. Fassl überregional tätig. Heute amtiert Christoph Lang M. A. in Augsburg.

In den schwäbischen Landkreisen gibt es die Kreisheimatpfleger. Der Kreisheimatpfleger im Landkreis Lindau war viele Jahrzehnte Werner Dobras, Stadtarchivar von Lindau. Jetzt ist Karlheinz Keck im Amt.

Der unvergessene Landrat Klaus Henninger hat zu Beginn der 80er Jahre zusammen mit Georg Rehm aus Hergensweiler den Heimattag für den Landkreis Lindau gegründet. Hier sind die Heimatpfleger aller Ortschaften im Landkreis Lindau organisiert – möglicherweise einmalig in Bayern. Georg Rehm war viele Jahre Vorstand dieser Vereinigung. Ihm folgte Fridolin Altweck nach, dann Wolfgang Sutter aus Niederstaufen.

In Wasserburg läuft die Heimatpflege „zweigleisig“. Ludwig Zürn hat in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts alle damals bekannten Akzente der Heimatpflege abgedeckt. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde das Amt des Ortschronisten und das Amt des Ortsheimatpflegers eingeführt. Dietfried Kraus leistete vorbildliche Arbeit und wurde von Rainer Strohmeier abgelöst. Ich habe mein Ortsheimatpfleger-Amt von Frank Zieger übernommen.

Meiner „Wahlheimat“ Wasserburg wünsche ich eine glückliche Zukunft

Fridolin Altweck, Ortsheimatpfleger



Wasserburg von Osten



Wasserburg von Westen

Anzeigen-Annahme

DORFSPIEGEL



Andreas Kling
Hemigkofenstraße 7/1
88079 Kressbronn
Telefon 07543-96020
dorfspiegel@kling-verlag.de

BESTATTUNGEN BINZLER

Christof Binzler
Gitti Binzler geb. Köberle
Matthias Binzler

Schreinerei Binzler GmbH
Hauptstraße 38
88079 Kressbronn

Telefon 07543/6494
Mobil 0171/6937837
Mobil 0176/50808097
bestattung@binzler.de

ALUROLL

Aluroll GmbH ♦ Nonnenhorn

Lieferung und Montage von

- Rollladensystemen
- ZipTex-Anlagen
- Jalousien und Markisen
- Insektenschutz
- Garagentoren
- Plissees und Rollos für den Innenbereich

Reparaturservice

Tel.: 08382-9895994
Mobil: 0151-40066063
Mail: info@aluroll.de

Vereinsmitteilungen

Kunstverein Wasserburg (B) e. V.

„Und wer bist DU?“ Kinderausstellung im KUBA Wasserburg

Schülerinnen und Schüler der Grundschule Lindau (B) – Hoyren laden mit ihren Werken zu einem künstlerischen Dialog über die Entdeckung der eigenen Persönlichkeit und Wahrnehmung des Anderen ein. Die Vernissage findet am Freitag, 13.03.2026 um 17:00 Uhr im Kunstverein Wasserburg (B) e.V. KUBA in Wasserburg statt.

Im kreativen Prozess mit Künstlerinnen und Künstlern wurden persönliche Perspektiven der Kin-

der sichtbar und zugleich wurde der Blick auf das gemeinsame WIR sensibilisiert. Die interaktive, medienübergreifende und multi-kulturelle Ausstellung kann vom 14.03.2026 bis 27.03.2026 jeweils am Freitag, Samstag und Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist kostenlos. Sonderführungen für Schulen auf Anfrage.

Dank gilt dem Rotary Club Friedrichshafen-Lindau für die finanzielle Unterstützung dieses Projekts.

Nähere Infos unter www.ku-ba.org

Programm 2026

13.03. – 27.03.2026

Und wer bist Du?

Ein künstlerischer Dialog der Grundschule Lindau (B) - Hoyren

03.04. – 10.05.26

Malerei, Skulptur
Marshall, Guber

15.05. – 21.06.26

Malerei, Objekt
Oedingen, Meiswinkel

26.06. – 02.08.26

Installation, Objekt, Malerei
Hölz, Huppeler

07.08. – 13.09.26

Malerei, Skulptur

Bothner, Knapp

18.09. – 25.10.26

(K)ein Raum für Kunst

13. Mitgliederausstellung

Kunstverein Wasserburg

am Bodensee e.V.

Bahnhofstr. 18, 88142 Wasserburg

www.ku-ba.org



SGM Hege Nonnenhorn Bodolz



Allianz Generalvertretung Thomas L. Freiling neuer Top Sponsor

Thomas L. Freiling ist ein bekanntes Gesicht in Bodolz. Der Generalunternehmer der Allianz engagiert sich nicht nur im Gemeinderat, sondern auch ehrenamtlich in diversen Vereinen. Zukünftig unterstützt er unsere SGM HENOB als Top Sponsor und sorgt so für ein funktionierendes

Vereinsleben unserer drei Vereine. Der Versicherungsexperte mit Geschäftssitz am Enzisweiler Kreis ist schon lange Förderer des BC Bodolz und stützt aktuell unsere aktiven Mannschaften mit einem neuen Poloshirt aus. Auf Thomas Freiling ist immer Verlass und wir freuen uns sehr, noch viele weitere Jahre mit ihm als Partner zusammenarbeiten zu dürfen.

Stefan Philipp

Turnverein Wasserburg e. V.



Die Faustball-Abteilung des TV Wasserburg veranstaltet am 28.03.2026 ab 10:00 Uhr in der Sumserhalle in Wasserburg zum dritten Mal das Faustball-Spaßturnier „Wasserburg-Cup“.

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es nehmen folgende Mannschaften teil:

Black Devils (HeNoBo-Fußballer - Titelverteidiger)

Bahnhof's Mission (Wasserburger Familienmannschaft)

Feuerhexen Wasserburg

Volleyball meets Faustball (Nonnenhorner Volleyballer)

Hegemer (Mixmannschaft aus Hege)

Schopfboale's (Wasserburger Feschtveranstalter)

Tennisclub Wasserburg

Haidachgeister Kressbronn

Andrea Ratzmann



Zum Ausmalen!

Öffentliche Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag – Freitag
9:00 Uhr – 12:00 Uhr
(Montag, 9. März wegen Wahl-
auszählung geschlossen)
ab Montag, 30. März
9:00 Uhr – 12:00 Uhr
14:00 Uhr – 17:00 Uhr
(ausgenommen Feiertage)



Tourist-Information

Seehalde 2, 88149 Nonnenhorn
Telefon 08382 8250
Telefax 08382 89076
tourist-info@ti-nonnenhorn.de
www.nonnenhorn.de



Messe-Rückblick

Die Bodenseeregion auf 140 Quadratmetern

Auch Nonnenhorn präsentier-
te sich im Januar 2026 wieder,
zusammen mit Vertretern und
Vertreterinnen der Bodensee-
Gemeinden und weiteren touris-
tischen Partnern, rund 268.000
Besucherinnen und Besuchern
auf der CMT, der größten Urlaubs-

messe Baden-Württembergs in
Stuttgart. Der Messestand der DBT
zeigte sich nach dem Rebranding
der Marke „Echt Bodensee“ im ver-
gangenen Jahr erstmals im neu-
en Erscheinungsbild und wieder
mit aktuellen Informationen und
Urlaubsinspirationen in Form von
Themenbroschüren und Magazi-
nen und vielem mehr.



Wichtige Terminhinweise

Mit den Vorboten des Frühlings
erwachen auch wieder unsere Sin-
ne für die Schönheiten der Region.
Jeder, der sich für die Saison 2026
über aktuelle Neuheiten und Tipps
wie auch Informationen zu der Viel-
zahl an Ausflugszielen informieren
möchte, bekommt hier die besten
Gelegenheiten dazu. Werden Sie
aktiv und neugierig!

• Prospektschiff 2026

Dienstag, 17. März
10:00 – 12:00 Uhr in Lindau und
14:00 – 16:00 Uhr in Friedrichshafen
Mittwoch, 18. März
10:00 – 12:00 Uhr in Meersburg und
14:00 – 16:00 Uhr in Überlingen

Dort treffen Sie auf viele große
und kleine Ausflugsziele und Lei-
stungsträger der Region, die für Sie

Informationen, Flyer, Neuheiten,
Plakate etc. bereithalten.

• 13. Prospektbörse des Landkreises Lindau

Montag, 16. März
10:00 – 13:00 Uhr **erstmalig im
Imbergzentrum in Maierhöfen**

Hier präsentieren sich wieder zahl-
reiche Ausflugsziele des Landkrei-
ses und der umliegenden Region
Allgäu-Bodensee und halten für
Sie sämtliche Neuheiten bereit.
Hierzu erhalten alle Vermieter
noch eine schriftliche Einladung.

• Frühlingszauber am Bodensee 2026

Von 20. März bis 15. Juni werden
alle Highlights und Veranstal-
tungen der Region und teilneh-

mender Orte wieder gebündelt
und über die DBT online unter
www.fruehling-bodensee.de sowie
in einer Frühlingsbroschüre 2026
präsentiert.



ab 2026

Freie Fahrt in Bus & Bahn
mit der ECHT BODENSEE CARD

Besuchen Sie uns auch hier:



Öffentliche Mitteilungen

Kommunalwahl 2026

Am 08.03.2026 von 8:00 bis 18:00 Uhr finden die Allgemeinen Kommunalwahlen statt. Gewählt werden der erste Bürgermeister, der Gemeinderat, der Landrat und der Kreistag. Die Amtszeit beträgt jeweils 6 Jahre und beginnt am 01.05.2026. Bitte beachten Sie, dass das Rathaus am 09.03.2026 wegen der Auszählung der Kreistagswahl geschlossen bleibt.

Gemeinderats- und Bürgermeister- bzw. Bürgermeisterinnenwahl:

Für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen wurden jeweils ein Wahlvorschlag zugelassen.

Da nur ein Wahlvorschlag für die Gemeinderatswahlen vorliegt, wird das Wahlergebnis durch eine Mehrheitswahl ermittelt. Dies bedeutet, dass die 12 Personen in den Gemeinderat gewählt werden, die die meisten Stimmen erhalten. Bei der Wahl hat jede Wählerin und jeder Wähler maximal 12 Stimmen zur Verfügung. Je Bewerber oder Bewerberin können maximal 3 Stimmen vergeben werden. Es können in den 12 freien Zeilen auf dem Stimmzettel noch weitere

wählbare Personen handschriftlich eingetragen werden. Die Gesamtstimmenzahl durch zusätzlich eingetragene Personen und gewählte Kandidaten darf aber nicht über 12 liegen. Bei einer Überschreitung ist die Stimmabgabe ungültig.

Falls Sie weitere wählbare Personen handschriftlich hinzufügen möchten sind Angaben zum Vor- und Familiennamen, sowie zum Beruf bzw. Stand der Person einzutragen. Wählbar ist jede/r Deutsche oder EU-Bürger/in, der/die das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten seinen/ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz in Nonnenhorn hat.

Bei der Bürgermeisterwahl haben Sie die Möglichkeit den vorgeschlagenen Bewerber durch ankreuzen hinter dem Namensfeld zu wählen. Stimmzettel ohne Kennzeichnung sind ungültig. Sie können aber auch jede andere wählbare Person in das untere Feld handschriftlich eintragen. Bitte geben Sie, soweit bekannt, alle geforderten Angaben an.

Kreistags- und Landratswahl:

Bei der Kreistagswahl gelten die Vorschriften der Verhältniswahl. Zugelassen wurden 9 Wahlvor-

schläge, aus denen 60 Kreistratsmitglieder gewählt werden. Jeder Wähler/ jede Wählerin hat 60 Stimmen zu vergeben. Dabei ist es bei der Kreistagswahl erlaubt die Stimmen zu häufeln, das bedeutet, dass einer Kandidatin/einem Kandidaten bis zu drei Stimmen gegeben werden können. Es können Kandidaten/ Kandidatinnen aus verschiedenen Wahlvorschlägen gewählt werden. Eine weitere Wahlmöglichkeit ist, dass die Wählerin/der Wähler ein Listenkreuz für einen Wahlvorschlag vergibt. Damit nimmt er/sie diesen unverändert an. Es sind auch Kombinationen aus Einzelstimmvergabe und Listenkreuz möglich. In einem solchen Fall werden zunächst die Einzelstimmen gezählt und anschließend die restlichen Stimmen auf den Wahlvorschlag von oben nach unten verteilt. Die Höchststimmenzahl von 60 Stimmen darf nicht überschritten werden, da der Stimmzettel ansonsten ungültig ist. Eine geringere Vergabe von Stimmen ist gültig.

Für die Wahl des Landrates wurden drei Bewerber zugelassen. Hier kann nur eine Stimme vergeben werden. Der gewünschte Bewerber

wird durch ein Kreuz im Feld hinter seinem Namen gewählt. Das Ankreuzen in zwei oder drei Feldern führt zur Ungültigkeit der Stimmabgabe. Auch wenn kein Kandidat angekreuzt wird, ist der Stimmzettel ungültig.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf Ihrem Wahlbenachrichtigungsbrief und den Bekanntmachungen der Gemeinde an den Aushangtafeln und im Internet unter <https://www.nonnenhorn.de/buergerinfo/aktuelles-fuer-buerger/> oder mit dem folgenden QR-Code



Eine eventuelle Stichwahl findet am 22.03.2026 statt. Wählerinnen und Wähler die beim Briefwahlantrag für die Hauptwahl am 08.03.2026 angegeben haben, dass auch für den Fall einer Stichwahl Briefwahlunterlagen zugesandt werden sollen, erhalten diese ohne weiteren Antrag. Sollten Sie dies nicht angekreuzt haben, müssten die Unterlagen im Fall einer Stichwahl erneut beantragt werden.

Gemeinde Nonnenhorn

Nachruf

Die Gemeinde Nonnenhorn nimmt Abschied von



Herrn Klaus Steur

der von 1984 bis 2002 Mitglied des Gemeinderates Nonnenhorn war. Zudem kümmerte sich Klaus Steur von 2000 bis 2016 ehrenamtlich um das Archiv unserer Gemeinde.

Nonnenhorn verliert mit Klaus Steur eine Persönlichkeit, die sich mit viel Engagement und Herzblut zum Wohl der Gemeinde eingesetzt hat.

Unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie.

Gemeinde Nonnenhorn

Thomas Gierer, 2. Bürgermeister

Nachruf

Die Gemeinde Nonnenhorn nimmt Abschied von



Herrn Michael Bunk

Michael Bunk war von 1972 bis zum Jahr 1984 Mitglied des Gemeinderats. Mit Geradlinigkeit, gesundem Menschenverstand und Humor hat er sich in dieser Zeit zum Wohl seiner Gemeinde engagiert.

Nonnenhorn verliert mit Michael Bunk eine Persönlichkeit, die sich in besonderer Weise um seine Gemeinde verdient gemacht hat.

Unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie.

Gemeinde Nonnenhorn

Rainer Krauß, 1. Bürgermeister

Öffentliche Mitteilungen

Grundschule Nonnenhorn

Ausflug zum „Forscherclub“ ins BZP

Am Dienstag lief die Klasse 4 der Grundschule Nonnenhorn zum BZP nach Kressbronn. Dort angekommen spielten wir noch ein bisschen auf dem Pausenhof. Dann gingen wir ins Schulgebäude. Wir brachten unsere Sachen in ein Klassenzimmer und wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Die eine Gruppe durfte zum Nähen, die andere in den Biologie-Raum. Beim Nähen drehten wir zuerst eine lange Kordel und nähten Stoffwimpel daran. Es wurde eine Wimpelkette.



Im Biologie-Raum untersuchten wir unter Mikroskopen Federn von Wasservögeln. Wir wollten herausfinden, warum das Gefieder von Enten und Schwänen nicht nass wird. Dabei mussten wir auch

Fragen beantworten. Nach einer Stunde tauschten die Gruppen. Am Ende bekam jeder einen Forscherpass und wir liefen zurück nach Nonnenhorn.

Es war ein spannender Vormittag und hat viel Spaß gemacht.

Lena, Lilly und Sara – Klasse 4

Vorlesestunde

Bereits seit über einem Jahr bekommen die Grundschulkinder wöchentlich Besuch von unserer Leseoma Sabine Cuno. Sie bringt sorgfältig ausgesuchte Vorlesebücher mit und schafft es mit ihrer ruhigen Art, alle in Bann zu ziehen. Auch die „Großen“ genießen noch dieses Angebot. Jeder darf es sich gemütlich machen und

einfach zuhören. Zuletzt haben die Erstklässler über Frieder und seine Oma gelacht, die mit einigen Missgeschicken Frieders ersten Schultag erlebten.

Herzlichen Dank für dieses wertvolle Engagement, die gesamte Schulfamilie freut sich regelmäßig darüber!

Judith Dolleschel



Freiwillige Feuerwehr Nonnenhorn e. V.

Einladung Mitgliederversammlung

Der Feuerwehrverein Nonnenhorn e. V. lädt zur 25. ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Diese findet am Dienstag, 10.03.2026 um 20:00 Uhr im Gast-

hof / Hotel „Zur Kapelle“ in Nonnenhorn statt.

Anzugsordnung für alle aktiven Kameradinnen und Kameraden ist die Ausgehuniform.

*Anika Kienzle
Vorsitzende*



**WIR MACHEN
IHR BAD
FÜRS LEBEN.**

Gönnen Sie sich Ihr neues Wohlfühlbad – passend zu Ihren individuellen Bedürfnissen. Sprechen Sie mit uns.

Spürbar besser!

www.raaf-bad-heizung.de



Vereinsmitteilungen

Förderverein Strandbad Nonnenhorn e. V.

Rückblick und Ausblick
beim Förderverein Strandbad
Nonnenhorn e. V.

Der Förderverein Strandbad Nonnenhorn e. V. hielt am 2. Februar 2026 seine Jahreshauptversammlung ab. Die gesamte Vorstandschaft unter Leitung des Vorsitzenden Markus Sinz blickte auf ein arbeitsreiches Jahr zurück, das vor allem durch umfangreiche Sanierungsarbeiten im Sanitärbereich geprägt war. Diese konnten dank des großen Engagements vieler Mitglieder, zahlreicher Materialspenden und

der Unterstützung regionaler Handwerksbetriebe erfolgreich umgesetzt werden.

Der Verein verzeichnet einen erfreulichen Mitgliederzuwachs sowie großzügige Spendeneinnahmen. Die Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

Auch für 2026 hat sich der Förderverein viel vorgenommen: Neben weiteren Ausbesserungsarbeiten sind das beliebte „Schools-out-for-summer“-Fest am 31. Juli sowie der Ausbau des sportlichen Angebots geplant. Zudem setzt der Verein auf neue Impulse durch

Gespräche mit der Gemeinde und dem neuen Bürgermeister und dem Gemeinderat.

In der anschließenden Diskussion wurden unter anderem Themen wie Sauberkeit, Parksituation und die Zukunft öffentlicher Bäder angesprochen. Der Förderverein betonte dabei erneut seine Rolle als wichtiger Unterstützer für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Strandbads in Nonnenhorn. Die Vorstandschaft freut sich über das nach wie vor rege Interesse unserer Mitglieder an den Entwicklungen in unserem Bad. Die Versammlung war gut besucht und der Austausch überaus konstruktiv.

Wir freuen uns auf eine neue Saison und bedanken uns an dieser Stelle nochmals von Herzen für Eure Hilfe, Unterstützung, Zuwendungen und Euren persönlichen Einsatz für unser Bad!

Eure Vorstandschaft des Strandbads Nonnenhorn e.V.

PS: Ihr seid lieber Mittendrin, statt nur Dabei? Auch euch liegt unser Bad am Herzen und Ihr habt Zeit, Lust und Ideen, die uns voranbringen? Dann meldet Euch bitte bei uns! Ihr seid herzlich Willkommen!

*Michaela Litović
foerdervereinstrandbad@gmail.com*

Der Erlös geht an die Kinder-einrichtungen Nonnenhorn

FÖRDERVEREIN NONNENHORN

Standgebühren:
15€ Wandplätze
10€ Mittelgang
Tische werden gestellt

Frauenkleider Basar

Samstag 14.03.2026
17 - 19:30 Uhr

Anmeldungen ab 01.03. an:
KinderNonnenhorn@gmx.de

Nonnenhorn im Stedi Seehalde 2

Food & Drinks

Wir freuen uns auf euch!

Förderverein Freunde und Förderer der Kinder-einrichtungen Nonnenhorn e. V.
Conrad-Forster-Strasse 11 in 88149 Nonnenhorn
E-Mail: KinderNonnenhorn@gmx.de

"Rund ums Kind"

Nonnenhorner Baby- & Kinderkleider Basar
mit Kaffee- und Kuchenverkauf

Sonntag 15.03.2026
14 - 16 Uhr im Stedi, Nonnenhorn
Schwangere + Begleitung erhalten ab 13:30 Uhr Einlass.

Tischvergabe ab Februar. Standgebühr 10 EUR
Anmeldung unter kinderbasarnonnenhorn@gmail.com



Vereinsmitteilungen

Preis-Schafkopf im Stedi

Am 29.03.2026 findet im Stedi in Nonnenhorn (Schützenstube) ein Preisschafkopf statt.

Beginn: 14:30 Uhr

Einlass: 13:00 Uhr

Startgebühr: 13,00 Euro

Ort: Im „Stedi“ in Nonnenhorn

Anmeldung:
ernsthener@gmail.com,
Tel. 0170 2730587 oder bei Karin
Feil im Postladen, Seehalde 2

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Ernst Hener

Selbsthilfegruppe für Long-Covid, Post-Covid und Post-Vac

In Tettngang findet seit Januar unter neuer Leitung, Menschen mit Long-Covid, Post-Covid und Post-Vac eine verlässliche Anlaufstelle. Betroffene können ihre Erfahrungen teilen, sich mit Menschen austauschen, die die Herausforderungen des Alltags kennen.

Die Treffen finden immer am 1. und 3. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr in der Montfortstraße 2,

„Anlaufstelle für Bürgerengagement“ (Schenkregal) in Tettngang statt.

Neue Teilnehmende sind jederzeit willkommen, unabhängig davon, ob die Diagnose erst seit kurzem oder bereits seit längerer Zeit besteht. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer!

Kontakt: Ulrich Kehr, Dani Jöckel,
Moni Brugger, LC-SHG-tt@freenet.de



Schützenverein Nonnenhorn e. V.

Der Februar steht bei uns Schützen ja immer im Namen der Narretei, daher machen wir bis Aschermittwoch immer eine Schießpause und starten anschließend wieder in unseren regulären Saisonablauf. Und da stand das Funkenringschießen am 20. Februar auf dem Programm, wo wir jede Menge leckere Funkenringe aus Rundel's Bäckerei in Betznau geordert haben.

Wer am Ende den besten Schuss setzte und damit den größten Funkenring nach Hause nahm, erfahrt Ihr in der nächsten Ausgabe.

Derweil laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren für die Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen. Diese führen wir mit Euch vom 11. bis 14. März auf unserem Schießstand unter der Stedi-Halle durch.

Schießzeiten sind Mittwoch bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr und Samstag von 18:00 bis 23:00 Uhr. Mitschießen kann jeder, der in Nonnenhorn wohnt, geboren ist, hier arbeitet oder einem der örtlichen Vereine angehört und mindestens 12 Jahre alt ist. Vergesst auch nicht wieder Firmen-, Vereins- oder Stammtischmannschaften zusammen zu stellen, und macht recht zahlreich mit. Wir freuen uns mit Euch auf spannende Bleiduelle und eine buffettlastige Preisverteilung am Freitag, 27. März in der Schützenstube. Gut Schuss – es wäre doch cool mal die Dorfmeisterehre zu bekommen, denn... „wenn ihr wollt ist es kein Märchen“ ...wusste Theodor Herzl, ein österr./ungar. Schriftsteller. In diesem Sinne bis bald – wir freuen uns auf Euer Kommen!

Schützenverein Nonnenhorn e. V.
Peter Hanusch, 1. Schützenmeister



Foto: Karl-Heinz Gierer

Vereinsmitteilungen



Narrenverein Nonnenhorn e. V.

Petrus muss ein Fasnetsfan sein, anders lässt sich das Wetterglück bei den Umzügen in Weißensberg, dem grandiosen Landschaftstreffen auf der Lindauer Insel oder bei unseren Nachbarn in Kressbronn nicht erklären.



Was war das für ein Tag in Lindau, der mit den Darbietungen der Schächler vormittags am Marktplatz begann und dann in eine fahnen-schwingende, vor der Ehrentribüne Reifen schwingende, ein Hoch auf alle Lindauer ausbringende, farbenfrohe, von Benz und Bähnle begleitete Schächler-, Reblaus- und Traubenhüterschar mündete, die gute Laune verbreitend durch Lindaus Straßen zog. Ein sensationelles Bild, das sich den Besuchern da bot. Hut ab, Chapeau an alle Beteiligten. Danach rückte die – von den Jungen und jung gebliebenen Narren ausgerichtete – NOHO-Party näher. An dieser Stelle mal ein dickes Lob an Alisa Hirlinger, die dafür eine tolle Werbekampagne inszeniert hat. Die Leit-Planung für den Ball lag bei Noah Wagner, der mit ausgefeilten Einsatzplänen und motivierenden Mails seine Helfer bestens organisierte. So

wurde die Party unter Mithilfe Aller ein voller Erfolg. Und wie die Sause da ab ging, im Netz kamen Vollgasvideos der Lumpenkapellen. User Andy postete: „Chaosorchester reißt das Stedi ab“, Lothar: „Bin stolz auf unsere junge Generation, Geile Party“. Der Bürgermeister gratulierte gar aus Kapstadt: „Top, man muss sie machen lassen, gute Schule“, der Büttel: „Ihr seid Spitze“ und von Cheffe Tobi: „Ihr macht mich richtig stolz“. Hey Ihr jungen Närrinnen und Narren, was wollt Ihr mehr, Ihr seid eine großartige, geile Truppe. Meinen Respekt habt Ihr, toll gemacht! Wie danach der Abbau lief ist denke ich selbstredend.



Ja und dann kam der Umzug in Kressbronn und da zittern unsere Paten ja seit Jahren immer, was ihnen am Zunftmeisterempfang von den Nonnenhornern blüht. Nix schlimmes, wir hatten diesmal nur den Vorschlag für die Griesebigger dabei, sich endlich einen Griesebigger-Tower zu gönnen, und hatten ein entsprechendes Entwurfsmodell mit dabei. Wir dachten da so an eine mindestens 11-geschos-sige Bauweise für Vereinsfeiern, einer Griesebigger-Werkstatt, und zur Stütze der Vereinsfinanzen eine Rotlichtmeile in der sechsten Etage.

Bürgermeister Enzensberger bot an, dieses Modell gleich in der nächsten Bauausschusssitzung durchzuwinken und zu klären, ob



der beste Standort im Bachtobel oder dem neuen Baugebiet Moos 1 präveriert werden sollte. Der Umzug am Nachmittag war dann wie gewohnt klasse, samt anschließender Umzugsparty im Ort. Wie es mit uns weiterging, mit Narrenbaumsetzen, Hemedglonker, ob die MS München erfolgreich geentert wurde und was am Kinderball so los war, erzählen wir in der nächsten Ausgabe.

Für heute noch der Hinweis auf unsere Generalversammlung am 21. März in der Schützenstube, und den Schächlertanz, der am 19. April zur Aufführung kommt.

Ich denke, in dieser Fasnetskampagne beweist sich ein Satz von Mark Twain: „Das Geheimnis des Weiterkommens besteht darin, loszulegen“. Dass diese These stimmt, haben unsere Jungen eindrucksvoll bewiesen, das gibt Zuversicht für die Zukunft unseres Vereins, klasse.

Auf Euch ein See-Wii-Oho

Narrenverein Nonnenhorn e.V.
Peter Hanusch, Pressewart

Anzeigen

Baugrundstück GESUCHT

wir suchen zum Bau eines Eigenheims ein Grundstück bis 1.500 m², im Hinterland von Nonnenhorn und Wasserburg
Kontakt: baugrundsuche@t-online.de, 0175 2565886

Suche ab sofort

2 Zi. (DG) Whg. mit Balkon/ Gartenmitb. in ruhigem Haus & Umgebung mit ÖPNV-Anschluss, max. 600 € kalt

Kontakt per E-Mail:
whg-2026@posteo.de

Großer Hausflohmarkt in Hengnau

Nähere Info und Bilder auf Kleinanzeigen:
Art.-Nr. 3319631676
Gerne mobil 0171-4333604

Gesucht von solventem Rentnerehepaar:

3-4 Zimmerwohnung zur Miete im Raum Kressbronn-Nonnenhorn-Wasserburg-Lindau
Tel. 0151 23576423

GRABMALE

NATURSTEINE

harald straub
steinmetz · bildhauermeister

ihr spezialist für:

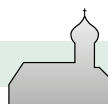
- grabmale aller art
- bronzen
- reparaturen
- nachbeschriftungen
- bildhauerarbeiten
- skulpturen

88131 lindau-oberreitnau · bodenseestr. 35
08382/2757566 · mobil 0175/8811726
www.haraldstraub.de



Kirchliche Nachrichten

St. Georg



Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag, 9:30 Uhr, Messfeier

Mittwoch, 18:30 Uhr, Messfeier

Donnerstag 16:00 Uhr, Messfeier
im Senioren-Heim
(1., 2. u. 3. Do)

Freitag, 9:30 Uhr, Messfeier

Samstag, 17:00 Uhr, Friedensgebet

Sonntag, 18:30 Uhr, Kapitemesse
des Dekanats im Münster „Unserer
Ib. Frau“ Lindau – Insel

Rosenkranz und Andachten

Rosenkranz:
Mittwoch 18:00 Uhr,
Sonntag 8:55 Uhr

Stille Anbetung:
Freitag 9:00 Uhr

Besondere Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 01.03.2026, 9:30 Uhr
In St. Georg: Messfeier, anschl.
Messwein-Verkostung

Sonntag, 01.03.2026, 19:00 Uhr
In St. Georg: Jugendgottesdienst
„YouGo“

Donnerstag, 05.03.2026, 16:00 Uhr
Seniorenheim: Wortgottesdienst

Freitag, 06.03.2026, 18:30 Uhr
Evang. Kirche St. Johannes Wasser-
burg: Weltgebetstag

Mittwoch, 11.03.2026, 15:00 Uhr
Pfarrgarten: Wortgottesdienst
mit den Kommunionkindern aus
Wasserburg und Bodolz, anschl.
Beichte

Freitag, 13.03.2026, 17:00 Uhr
Kapelle Seniorenheim:
Kreuzwegandacht Frauenbund

Sonntag, 15.03.2026, 9:30 Uhr
St. Georg: Messfeier mit Ehrung
der Ministranten

Donnerstag, 19.03.2026, 16:00 Uhr
Seniorenheim: Wortgottesdienst

Freitag, 20.03.2026, 9:30 Uhr

St. Georg: Messfeier, anschl.
„Coffeestop“ zug. Misereor
im Pfarrheim

Sonntag, 22.03.2026, 9:30 Uhr
St. Georg: Wortgottesdienst

Sonntag, 29.03.2026, 9:30 Uhr
Segelhafen: Palmweihe, anschl.
Prozession zur Kirche mit dem
Musikverein, dort Messfeier mit
den Kommunionkindern (Der
Rosenkranz um 8:55 Uhr entfällt)

Sonstige Termine

**Sonntag, 01.03.2026, 8:30 bis
11:30 Uhr im Pfarrheim:**
Pfarrgemeinderatswahl

**Sonntag, 01.03.2026, 18:00 bis
19:00 Uhr im Pfarrheim:**
Pfarrgemeinderatswahl für alle
drei Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft

Dienstag, 03.03.2026, 19:00 Uhr
Pfarrheim: Bibelreihe

Dienstag, 10.03.2026, 19:00 Uhr
Pfarrheim: Bibelreihe

Mittwoch, 11.03.2026, 14:30 Uhr
Pfarrheim: St. Georgs Treff

Montag, 16.03.2026, 17:00 Uhr
Pfarrheim: Bibelreihe

So finden Sie uns:

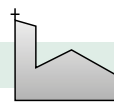
Evangelische Kirche
St. Johannes, Nonnenhorner
Straße 20 in Wasserburg

Evangelisches Pfarramt,
Anheggerstraße 24
88131 Lindau

Kath. Pfarramt Wasserburg
und Nonnenhorn, Kirche St.
Georg, Halbinselstraße 81
in Wasserburg

Kirche St. Christophorus,
Conrad-Forster-Straße
in Nonnenhorn

St. Christophorus



Regelmäßige Gottesdienste

Samstag, 18:00 Uhr

Messfeier in St. Christophorus

Dienstag, 9:30 Uhr

Messfeier in St. Christophorus

Donnerstag, 17:15 Uhr

Messfeier in St. Christophorus

Sonntag, 18:30 Uhr, Messfeier
des Dekanats im Münster
„Unserer lieben Frau“, Lindau – Insel

Rosenkranz und Andachten

Rosenkranz täglich
(außer Donnerstag)
um 17:00 Uhr in St. Christophorus

Stille Anbetung täglich
(außer Freitag und Sonntag)
um 9:30 Uhr in der Kapelle
St. Agatha, Seniorenheim Hege

Besondere Gottesdienste und Andachten

Freitag, 06.03.2026, 18:30 Uhr
Evang. Kirche St. Johannes Wasser-
burg: Weltgebetstag

Samstag, 07.03.2026, 18:00 Uhr
St. Christophorus: Wortgottesdienst

Mittwoch, 11.03.2026, 11:30 Uhr
St. Christophorus: Wortgottes-
dienst mit den Kommunionkin-
dern, anschl. Beichte

Samstag, 14.03.2026, 18:00 Uhr
St. Christophorus: Messfeier mit
Ehrung der Ministranten

Freitag, 20.03.2026, 17:30 Uhr
St. Jakobus: Kreuzwegandacht

Samstag, 21.03.2026, 18:00 Uhr
St. Christophorus: Wortgottesdienst

Samstag, 28.03.2026, 17:45 Uhr:
Ab St. Jakobus: Palmweihe, anschl.
Prozession zur Pfarrkirche mit Fami-
liengottesdienst zum Palmsonntag

Sonstige Termine

**Sonntag, 01.03.2026, 18:00 bis
19:00 Uhr, Pfarrheim Wasserburg:**
Pfarrgemeinderatswahl für alle drei
Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft

St. Johannes



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 01.03.2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrerinnen Petra C. Harring)

Sonntag, 01.03.2026, 10:00 Uhr
Kindergottesdienst (Team)

Montag, 02.03.2026, 19:30 Uhr
Freiraum „Weltgebetstag –
ein erster Einblick“ Pfarrerin
Christiane Assel

Freitag, 06.03.2026, 18:30 Uhr
Gottesdienst zum Weltgebetstag
(Team)

Sonntag, 08.03.2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst (Pfarrerinnen Petra C.
Harring/Lektorin Maria Schick)

Samstag, 14.03.2026, 18:00 Uhr
Abendkirche

Sonntag, 15.03.2026, 18:00 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der Kon-
firmandinnen und Konfirmanden
in der Jugendkirche Iuv (Diakonin
Judith Amend-Knaub/Team)

Montag, 16.03.2026, 19:30 Uhr
Freiraum „Lieder aus Taizé“
(Pfarrerinnen Ulrike Lay/Sebastian Lay)
Freitag, 20.03.2026, 17:00 Uhr
Kinderfilm im Gemeindehaus

Sonntag 22.03.2026, 10:00 Uhr
Familiengottesdienst (Pfarrerinnen
Ulrike Lay/Team)

Donnerstag, 26.03.2026, 16:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
im Seniorenheim Hege
(Pfarrerinnen Petra C. Harring)

Sonntag, 29.03.2026, 10:00 Uhr
Gottesdienst am Palmsonntag
Montag, 30.03.2026, 19:00 Uhr
Literaturkreis

Regelmäßige Veranstaltungen

Frühstücksrunde,
Dienstag 9:00 – 11:00 Uhr
im Bürgerbegegnungshaus
(Anmeldung bei Christine Deiß,
Telefon 08382 887221)



Gut beraten – mit Sicherheit.

Seit 20 Jahren Ihr Partner in allen Versicherungs- und Finanzfragen.

Roger Fackelmayer
Sandra Fackelmayer Partner im vfm-Verbund

Mit über 70 Versicherungsgesellschaften bieten wir Ihnen eine echte Auswahl.

FACKELMAYER GmbH · Versicherungsmakler
Mittlere Bildgasse 1 · 88142 Wasserburg
Tel.: 08382 89415 · www.vfm-Fackelmayer.de



Versicherungs- & Finanzmanagement

Lindinger Immobilien

Ihr Immobilien-Partner am Bodensee

Hemigkofen Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43 / 93 86 93 · Fax 93 87 26
www.lindinger-immobilien.de



Tel. 08382 - 94 23 525
www.brugger-kressbronn.de

- ▶ Plissee
- ▶ Rollo
- ▶ Jalousette
- ▶ Faltrollo
- ▶ Stangen
- ▶ Schienen

BERATUNG VERKAUF MONTAGE REPARATUR



MEIN SCHREINER



Hirlinger
KLASSE IM MÖBELBAU VOM SCHREINERMEISTER

Bahnhofstraße 12 - 14
88149 Nonnenhorn
Telefon 08382-8235
Fax 08382-89043
www.schreinerei-hirlinger.de



PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

24h Betreuung und Pflege zu Hause
Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort

BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

KOMPETENT ZUVERLÄSSIG VOR ORT

Allianz  **Generalvertretung**
Thomas L. Freilinger

Dorfstraße 2, 88131 Bodolz, am Enzisweiler Kreisel
Telefon 08382 275 75 55
thomas.freilinger@allianz.de | allianz-freilinger.de




SEIT 1987

BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

DAS ANTI-SUMM FÜR'S ZUHAUSE
Jetzt Termin vereinbaren.



Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de

B. Autohaus Biggel

 **Service**

 **Nutzfahrzeuge Service**

EURO MOBIL
RENT-A-CAR